



Amtsblatt

der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“

mit den Gemeinden Fockendorf, Gerstenberg, Haselbach, Treben und Windischleuba

Herausgeber: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“, Treben, Breite Straße 2, Telefon: 034343 7030, Fax: 034343 70327

Auflage: 2.875 Exemplare

E-Mail: meldeamt@vg-pleissenau.de

Redaktion: Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“, Treben, der Gemeinschaftsvorsitzende

Herstellung und Druck: NICOLAUS & Partner Ingenieur GbR, Dorfstraße 10, 04626 Schmölln OT Nöbdenitz,

Telefon: 034496 60041, Fax: 034496 64506, E-Mail: pleissenau@nico-partner.de

Das Amtsblatt der VG „Pleißenau“ wird kostenlos an alle Haushalte und Unternehmen im Gebiet der Mitgliedsgemeinden verteilt. Weitere Exemplare können für 1,00 EURO in der VG „Pleißenau“ erworben werden.

27. Jahrgang

23. Dezember 2019

Ausgabe 12



Das nächste Amtsblatt erscheint am 31.01.2020. Redaktionsschluss für die nächste Ausgabe ist am 21.01.2020.

Sitz der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenau“: Breite Straße 2 in 04617 Treben

Telefon-Nummern:

Zentrale	034343 703 - 0
Vorsitzende/Kämmerei	034343 703 - 12
Bauamtsleiter	034343 703 - 13
Hauptamt/Personal	034343 703 - 16
Ordnungsamt/Straßenwesen	034343 703 - 17
Grundsteuer (Steueramt)	034343 703 - 24
Kassenverwaltung/Friedhofsverwaltung	034343 703 - 14
Kasse	034343 703 - 23
Einwohnermeldeamt	034343 703 - 15
Bauverwaltung/Liegenschaften	034343 703 - 19
Wohnungsverwaltung/Bauverwaltung	034343 703 - 26
Fax	034343 703 - 27

E-Mail: info@vg-pleissenaue.de

Öffnungszeiten der VG „Pleißenau“

Mo, Mi, Do	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Öffnungszeiten Einwohnermeldeamt

Montag	08:00 – 12:00 Uhr
Dienstag	10:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 17:30 Uhr
Mittwoch	geschlossen
Donnerstag	08:00 – 12:00 Uhr und 13:00 – 16:00 Uhr
Freitag	geschlossen

Schiedsstelle der VG „Pleißenau“

Bei Bedarf wenden Sie sich bitte an
Frau Treudler 034343 52994 oder
Frau Schumann 0173 5617687

Sprechtag des Kobb

jeden 2. und 4. Dienstag, von 15:00 bis 17:00 Uhr,
in 04617 Treben, Breite Straße 2, Tel. 034343 55961

Sprechzeit des Revierförsters

Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr, in 04617 Treben,
Breite Straße 2. In dringenden Fällen erreichen Sie
Herrn Anders unter 0172 3480425.

Geschäftszeiten der Gemeinden

Gemeinde Fockendorf

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
Telefon/Fax: 034343 51917

Gemeinde Gerstenberg

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
Telefon: 03447 832190 • Fax: 03447 861969
oder 0160 4428174

Gemeinde Haselbach

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
Telefon: 034343 51326 • Fax: 034343 52565

Gemeinde Treben

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Dienstag, von 15:30 bis 17:00 Uhr
Öffnungszeiten der Bibliothek
Dienstag, von 14:00 bis 16:00 Uhr

Gemeinde Windischleuba

Sprechzeiten des Bürgermeisters
Dienstag, von 16:00 bis 18:00 Uhr
Telefon: 03447 836250 • Fax: 03447 899590

Bereitschaft Bauhof Windischleuba

Montag bis Donnerstag 06:00 – 15:00 Uhr
Freitag 06:00 – 12:00 Uhr
zu erreichen über 03447 836215-16
oder 0172 3623803

Herzlichen Glückwunsch

Die Bürgermeister der Gemeinden gratulieren ganz herzlich allen Jubilaren im Monat Januar zum Geburtstag,
ganz besonders den nachfolgend genannten:

in Fockendorf:

am 13.01. Frau Helga Reinstein zum 75.
am 16.01. Herrn Klaus Galisch zum 70.

in Gerstenberg:

am 13.01. Frau Christine Förster zum 80.

in Haselbach:

am 08.01. Herrn Reiner Mehnert zum 80.
am 18.01. Herrn Michael Fleischmann zum 70.
am 21.01. Herrn Horst Damm zum 75.

in Treben:

am 25.01. Herrn Rolf Garreis zum 80.
am 27.01. Frau Veronika Werner zum 70.

in Lehma

am 02.01. Frau Herta Heilmann zum 95.
am 07.01. Herrn Hubert Nitzsche zum 70.

am 29.01. Frau Gisela Brasch zum 70.

in Plottendorf:

am 30.01. Frau Erika Wallasch zum 90.

in Trebanz:

am 06.01. Herrn Jürgen Uhrlaß zum 80.

in Windischleuba:

am 08.01. Frau Gudrun Kertscher zum 80.
am 21.01. Frau Karin Schelbert zum 75.
am 31.01. Frau Regina Heinig zum 75.

in Bocka:

am 26.01. Herrn Gerhard Heueis zum 70.

in Pöppschen:

am 26.01. Herrn Dietmar Heil zum 70.

in Remsa:

am 11.01. Frau Gisela Rauschenbach zum 85.

Entsorgungstermine 2020

Gemeinde Fockendorf/Pahna

Hausmüll (11) 03.01. | 17.01. | 30.01.
 Biotonne (13) 03.01. | 17.01. | 31.01.
 Blaue Tonne (20) 10.10.
 Gelber Sack (8) 10.01.

Gemeinde Gerstenberg/Pöschwitz

Hausmüll (11) 03.01. | 17.01. | 30.01.
 Biotonne (13) 03.01. | 17.01. | 31.01.
 Blaue Tonne (7) 21.01.
 Gelber Sack (20) 24.01.

Gemeinde Haselbach

Hausmüll (11) 03.01. | 17.01. | 30.01.
 Biotonne (13) 03.01. | 17.01. | 31.01.
 Blaue Tonne (20) 10.01.
 Gelber Sack (8) 10.01.

Gemeinde Treben

Hausmüll

Tour 11	Alle Ortsteile – Treben, Lehma, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz, Trebanz – Am Bahnhof	03.01.2020	17.01.2020	30.01.2020
---------	--	------------	------------	------------

Blaue Tonne

Tour 2	Treben, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz	14.01.2020		
Tour 7	Lehma, Trebanz	21.01.2020		
Tour 20	Trebanz – Am Bahnhof	10.01.2020		

Gelber Sack

Tour 8	Treben, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz – Am Bahnhof	10.01.2020		
Tour 20	Lehma, Trebanz	27.12.2019	24.01.2020	

Biotonne

Tour 10	Lehma, Trebanz	03.01.2020	15.01.2020	29.01.2020
Tour 13	Treben, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz – Am Bahnhof	03.01.2020	17.01.2020	31.01.2020

Gemeinde Windischleuba

Hausmüll

Tour 7	Bocka, Pöppschen	27.12.2019	10.01.2020	24.01.2020
Tour 11	Zschaschelwitz	03.01.2020	17.01.2020	30.01.2020
Tour 12	Remsa, Schelchwitz	23.12.2020	06.01.2020	20.01.2020
Tour 14	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Borgishain, Pähnitz	06.01.2020	20.01.2020	

Blaue Tonne

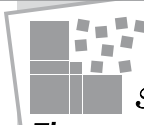
Tour 7	Zschaschelwitz	23.12.2019	21.01.2020	
Tour 19	Remsa, Schelchwitz	09.01.2020		
Tour 20	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Pähnitz, Borgishain, Pöppschen	10.01.2020		

Gelber Sack

Tour 8	Zschaschelwitz	10.01.2020		
Tour 18	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Borgishain, Pöppchen, Pähnitz, Remsa, Schelchwitz	30.12.2019	23.01.2020	

Biotonne

Tour 5	Remsa, Schelchwitz	27.12.2020	10.01.2020	24.01.2020
Tour 13	Windischleuba und Gewerbegebiet, Windischleuba – Siedlung am Schafteich, Bocka, Borgishain, Pähnitz, Pöppchen, Zschaschelwitz	03.01.2020	17.01.2020	31.01.2020



**Fliesen
Fritzsche**
Thomas Fritzsche
 Fliesenlegermeister
 Besuchen Sie unsere
 eigene Ausstellung!

*** *All meinen Kunden* ***
 *** *eine frohe und besinnliche* ***
Weihnachtszeit sowie
alles Gute für das Jahr 2020. ***

Dorfring 19
 OT Pähnitz/04603 Windischleuba
 Tel. 03447 891762
www.fliesenfritzsche.de



**Bauschlosserei
SCHNEIDER**

Leipziger Str. 5
 04603 Zschaschelwitz
 Tel. 03447/834486
 Fax 03447/830210

*Wir wünschen unseren Kunden
 ein friedliches, harmonisches Weihnachtsfest
 und ein glückliches, gesundes neues Jahr.*

– Amtlicher Teil –

VG „Pleißenaue“

Amtliche Bekanntmachung

Der Haushaltsplan 2019 der VG „Pleißenaue“ mit all seinen Anlagen liegt in der Zeit **vom 06.01. bis 21.01.2020** in der VG „Pleißenaue“, Kämmererei, während der Dienststunden öffentlich zu jedermanns Einsichtnahme aus.

Haushaltssatzung der VG „Pleißenaue“ (Landkreis Altenburger Land) für das Haushaltsjahr 2020

Aufgrund des § 55 der Thüringer Kommunalordnung erlässt die VG „Pleißenaue“ folgende Haushaltssatzung:

§ 1

Der als Anlage beigefügte Haushaltsplan für das Haushaltsjahr 2020 wird hiermit festgesetzt; er schließt

im Verwaltungshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 3.094.561,00 €

und im Vermögenshaushalt

in den Einnahmen und Ausgaben mit 71.000,00 € ab.

§ 2

Kreditaufnahmen für Investitionen und Investitionsförderungsmaßnahmen sind nicht vorgesehen.

§ 3

Verpflichtungsermächtigungen im Vermögenshaushalt werden nicht festgesetzt.

§ 4

Der durch sonstige Einnahmen nicht gedeckte Finanzbedarf zur Finanzierung von Ausgaben im Verwaltungshaushalt für das Haushaltsjahr 2020 wird auf 627.360,00 € festgesetzt.

Für die Berechnung der Verwaltungsumlage wird die maßgebende Einwohnerzahl nach dem Stand 31.12.2018 auf 5.228 Einwohner (Quelle Thüringer Landesamt für Statistik) in Höhe von 120,00 € festgesetzt.

§ 5

Der Höchstbetrag der Kassenkredite zur rechtzeitigen Leistung von Ausgaben nach dem Haushaltsplan wird auf 400.000,00 € festgesetzt.

§ 6

Der Stellenplan wird in der Anlage festgesetzt.

Bei über- und außerplanmäßigen Ausgaben über 3.000,00 € ist eine Beschlussfassung durch die Gemeinschaftsversammlung herbeizuführen.

Für die Verwaltung von 121 Kommunalen Wohnungen und Vereinsräumen erhebt die Verwaltungsgemeinschaft eine Finanzierungspauschale von 12.100,00 €. Das entspricht 100,00 € pro verwaltete Einheit.

Die Höhe der Abschlagszahlungen zur Finanzierung der ungedeckten Betriebs- und Personalkosten gemäß § 1 der Zweckvereinbarung zur Übertragung der Aufgabe „Bereitstellung der erforderlichen Plätze in Kindertageseinrichtungen“ auf die Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“ vom 20.11.2013 wird auf 160,00 € pro Einwohner festgesetzt.

§ 7

Diese Haushaltssatzung tritt mit dem 1. Januar 2020 in Kraft.

Treben, den 9. Dezember 2019

Ort

VG „Pleißenaue“



(Unterschrift)

Richter, Gemeindevorsitzende



Bekanntmachung

Planfeststellung gemäß § 18 Abs. 1 AEG für das Vorhaben „**Ausbaustrecke Karlsruhe-Stuttgart-Nürnberg-Leipzig/Dresden, Planfeststellungsabschnitt Treben-Lehma (a) – Altenburg (e), Änderung und Neubau von Betriebsanlagen einschließlich Umbau Bahnhof Altenburg**“ und „**Straßenbauvorhaben B 180 und Offenlegung Deutscher Bach**“, Bahn-km 33,400 bis 39,630 der Strecke 6362 Leipzig-Connewitz - Hof

Der Planfeststellungsbeschluss des Eisenbahn-Bundesamtes, Außenstelle Halle, vom 22.11.2019, Az.: 631ppw/002-2017#038, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich der Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom

2. Januar bis 16. Januar 2020

in der VG „Pleißenaue“, Bauamt, Breite Straße 2, 04617 Treben während der Dienststunden von

Montag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag	geschlossen

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können auch nach vorheriger Terminvereinbarung beim Eisenbahn-Bundesamt, Außenstelle Halle, Ernst-Kamieth-Straße 5, 06112 Halle (Saale), eingesehen werden.

Mit dem Ende der gesetzlichen Auslegungsfrist von zwei Wochen gilt der Beschluss den Betroffenen gegenüber, an die keine persönliche Zustellung erfolgt ist, als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Verwaltungsverfahrensgesetz).

Im Auftrag

gez. Richter, Vorsitzende der VG „Pleißenaue“

Bekanntmachung

Planfeststellung für die Investition Ferngasleitung (FGL) 32, Räpitz-Niederhohndorf, Teilabschnitt Thüringen

Der das o.a. Bauvorhaben betreffende Planfeststellungsbeschluss des Thüringer Landesverwaltungsamtes vom 02.08.2019, Az.: 540.10-3413-02/18, liegt mit einer Ausfertigung des festgestellten Planes (einschließlich Rechtsbehelfsbelehrung) in der Zeit vom

2. Januar bis 15. Januar 2020 (einschl.)

in der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, Bauamt, Breite Straße 2, 04617 Treben während der Dienststunden von

Montag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Dienstag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 18:00 Uhr
Mittwoch	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Donnerstag	09:00 – 11:30 Uhr und 13:00 – 15:00 Uhr
Freitag	geschlossen

zur allgemeinen Einsichtnahme aus.

Der Planfeststellungsbeschluss und der festgestellte Plan können nach vorheriger Terminvereinbarung auch beim Thüringer Landesverwaltungsamt, Referat 540, Planfeststellungsverfahren für Verkehrsbaumaßnahmen, Jorge-Semprún-Platz 4, 99423 Weimar, eingesehen werden.

Den Beteiligten, über deren Einwendungen entschieden worden ist, wird der Planfeststellungsbeschluss zugestellt. Mit dem Ende der Auslegungsfrist gilt der Beschluss auch den übrigen Betroffenen gegenüber als zugestellt (§ 74 Abs. 4 Satz 3 Thüringer Verwaltungsverfahrensgesetz).

Im Auftrag

gez. Richter

Vorsitzende der VG „Pleißenaue“

Fockendorf

Festsetzung der Steuer- und Abgabenzahlung für das Kalenderjahr 2020 durch öffentliche Bekanntmachung

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Steuer- und Abgabepflichtigen, welche im Kalenderjahr 2020 die gleichen Steuern und Abgaben (Grundsteuer, Hundesteuer) wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für sie wird die Grundsteuer 2020 gemäß § 27 Abs.3 Grundsteuergesetz durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Jahr 2018 veranlagten Betrag festgesetzt.

Die Grundsteuerhebebeträge bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines schriftlichen Steuerbescheides.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – zu den Fälligkeiten 15.02.20; 15.05.20; 15.08.20;

	15.11.20	für Quartalszahler
zur Fälligkeit	01.07.20	für Jahreszahler
zur Fälligkeit	15.08.20	die Hundesteuer

unter Angabe des **Personenkontos/Kassenzeichens** auf das Konto der Gemeinde Fockendorf bei der

VR Bank Altenburger Land

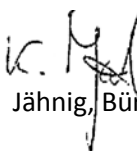
IBAN: DE02 8306 5408 0000 847208

BIC: GENODEF1SLR

zu entrichten.

Rechtsbehelf: Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist in der VG „Pleißenaue“ schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Fockendorf, 23.12.2019


Jähmig, Bürgermeister



Gerstenberg

Bekanntmachung

In der öffentlichen Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Gerstenberg am 10. Dezember 2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 11/2019

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Gemeinde Gerstenberg für das Haushaltsjahr 2020.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 12/2019

Beschlussfassung über den Finanzplan der Gemeinde Gerstenberg für die Haushaltsjahre 2019 – 2023.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 13/2019

Beschlussfassung über die Vergabe der Bauleistungen zum Vorhaben „Erneuerung der Bühne auf dem Festplatz in Gerstenberg“ an den wirtschaftlichsten Bieter, die Firma Winkler Bauservice, zum Angebotspreis.

Abstimmungsergebnis

Gesetzl. Anzahl der Mitglieder im GR:	9
davon anwesend:	8
Ja-Stimmen:	7
Nein-Stimmen:	-
Stimmenthaltungen:	-
Befangenheit:	1

Ein Gemeinderatsmitglied ist befangen und hat gemäß § 38 ThürKO an der Abstimmung nicht teilgenommen.

gez. Schröder, Bürgermeister

Festsetzung der Steuer- und Abgabenzahlung für das Kalenderjahr 2020 durch öffentliche Bekanntmachung

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Steuer- und Abgabepflichtigen, welche im Kalenderjahr 2020 die gleichen Steuern und Abgaben (Grundsteuer, Hundesteuer) wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für sie wird die Grundsteuer 2020 gemäß § 27 Abs.3 Grundsteuergesetz durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Jahr 2011 veranlagten Betrag festgesetzt.

Die Grundsteuerhebebeträge bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines schriftlichen Steuerbescheides.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – zu den Fälligkeiten 15.02.20; 15.05.20; 15.08.20;

	15.11.20	für Quartalszahler
zur Fälligkeit	01.07.20	für Jahreszahler
zur Fälligkeit	15.08.20	die Hundesteuer

unter Angabe des **Personenkontos/Kassenzeichens** auf das Konto der Gemeinde Gerstenberg bei der

VR Bank Altenburger Land
IBAN: DE03 8306 5408 0000 846996
BIC: GENODEF1SLR

zu entrichten.

Rechtsbehelf:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist in der VG „Pleißenau“ schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Gerstenberg, 23.12.2019


Schröder, Bürgermeister



Haselbach

Festsetzung der Steuer- und Abgabenzahlung für das Kalenderjahr 2020 durch öffentliche Bekanntmachung

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Steuer- und Abgabepflichtigen, welche im Kalenderjahr 2020 die gleichen Steuern und Abgaben (Grundsteuer, Hundesteuer) wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für sie wird die Grundsteuer 2020 gemäß § 27 Abs.3 Grundsteuergesetz durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Jahr 2011 veranlagten Betrag festgesetzt.

Die Grundsteuerhebebeträge bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines schriftlichen Steuerbescheides.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt – zu den Fälligkeiten 15.02.20; 15.05.20; 15.08.20;

	15.11.20	für Quartalszahler
zur Fälligkeit	01.07.20	für Jahreszahler
zur Fälligkeit	15.08.20	die Hundesteuer

unter Angabe des **Personenkontos/Kassenzeichens** auf das Konto der Gemeinde Haselbach bei der

VR Bank Altenburger Land
IBAN: DE89 8306 5408 0000 847194
BIC: GENODEF1SLR

zu entrichten.

Rechtsbehelf:

Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist in der VG „Pleißenau“ schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Haselbach, 23.12.2019


Gilge, Bürgermeister



Bekanntmachung

In der 5. Sitzung des Gemeinderates der Gemeinde Haselbach am 10.12.2019 wurden folgende Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 17/05/2019

Beschlussfassung über die Niederschrift der öffentlichen GRS vom 15.10.2019.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 18/05/2019

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Gemeinde Haselbach für das Haushaltsjahr 2020.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 19/05/2019

Beschlussfassung über den Finanzplan der Gemeinde Haselbach für die Haushaltsjahre 2019 – 2023.

- einstimmig beschlossen -

gez. Gilge, Bürgermeister

Treben

Festsetzung der Steuer- und Abgabenzahlung für das Kalenderjahr 2020 durch öffentliche Bekanntmachung

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Steuer- und Abgabepflichtigen, welche im Kalenderjahr 2020 die gleichen Steuern und Abgaben (Grundsteuer, Hundesteuer) wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für sie wird die Grundsteuer 2020 gemäß § 27 Abs.3 Grundsteuergesetz durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Jahr 2011 veranlagten Betrag festgesetzt.

Die Grundsteuerhebebeträge bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines schriftlichen Steuerbescheides.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt –

zu den Fälligkeiten 15.02.20; 15.05.20; 15.08.20;

	15.11.20	für Quartalszahler
zur Fälligkeit	01.07.20	für Jahreszahler
zur Fälligkeit	15.08.20	die Hundesteuer

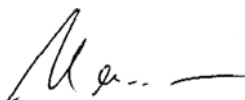
unter Angabe des Personenkontos/Kassenzeichens auf das Konto der Gemeinde Treben bei der

VR Bank Altenburger Land
IBAN: DE15 8306 54 08 0000 807010
BIC: GENODEF1SLR

zu entrichten.

Rechtsbehelf: Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist in der VG „Pleißenau“ schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Treben, 23.12.2019


Hermann, Bürgermeister



Windischleuba

Festsetzung der Steuer- und Abgabenzahlung für das Kalenderjahr 2020 durch öffentliche Bekanntmachung

Diese Festsetzung durch öffentliche Bekanntmachung betrifft alle Steuer- und Abgabepflichtigen, welche im Kalenderjahr 2020 die gleichen Steuern und Abgaben (Grundsteuer, Hundesteuer) wie im Vorjahr zu entrichten haben.

Für sie wird die Grundsteuer 2020 gemäß § 27 Abs.3 Grundsteuergesetz durch diese öffentliche Bekanntmachung mit dem zuletzt für das Jahr 2011 veranlagten Betrag festgesetzt.

Die Grundsteuerhebebeträge bleiben gegenüber dem Vorjahr unverändert.

Diese Steuerfestsetzung hat mit dem Tag der öffentlichen Bekanntmachung die Rechtswirkung eines schriftlichen Steuerbescheides.

Zahlungsaufforderung:

Die Steuerpflichtigen, die keine Ermächtigung zur Abbuchung erteilt haben, werden gebeten, die Grundsteuer – wie im zuletzt ergangenen Bescheid festgesetzt –

zu den Fälligkeiten 15.02.20; 15.05.20; 15.08.20;

	15.11.20	für Quartalszahler
zur Fälligkeit	01.07.20	für Jahreszahler
zur Fälligkeit	15.08.20	die Hundesteuer

unter Angabe des Personenkontos/Kassenzeichens auf das Konto der Gemeinde Windischleuba bei der

VR Bank Altenburger Land
IBAN: DE66 8306 54 08 0000 906875
BIC: GENODEF1SLR

zu entrichten.

Rechtsbehelf: Gegen diese Steuerfestsetzung kann innerhalb eines Monats nach dieser öffentlichen Bekanntmachung Widerspruch erhoben werden. Der Widerspruch ist in der VG „Pleißenau“ schriftlich oder zur Niederschrift einzulegen.

Treben, 23.12.2019


Reinboth, Bürgermeister



Bekanntmachung

In der 3. Sitzung des Gemeinderates Windischleuba am 12.12.2019 wurden die nachfolgend aufgeführten Beschlüsse gefasst:

Beschluss-Nr. 19/2019

Beschlussfassung über die Niederschrift der öffentlichen GRS vom 29.08.2019.

- einstimmig beschlossen

Beschluss-Nr. 20/2019

Beschlussfassung auf der Grundlage der Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2017 durch den Fachdienst Rechnungsprüfung des Landratsamtes Altenburger Land, dem Bürgermeister und der Verwaltung die Entlastung für das genannte Haushaltsjahr zu erteilen.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 21/2019

Beschlussfassung auf der Grundlage der Prüfung der Jahresrechnung für das Haushaltsjahr 2018 durch den Fachdienst Rechnungsprüfung des Landratsamtes



Altenburger Land, dem Bürgermeister und der Verwaltung die Entlastung für das genannte Haushaltsjahr zu erteilen.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 22/2019

Beschlussfassung über die Haushaltssatzung der Gemeinde Windischleuba für das Haushaltsjahr 2020.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 23/2019

Beschlussfassung über den Finanzplan der Gemeinde Windischleuba für die Haushaltsjahre 2019 – 2023.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 24/2019

Zustimmung zum Bauantrag - Erneuerung Teilbereich DG mit Gaube, Anbau Treppenhaus und Balkone - Gemarkung Windischleuba.

- einstimmig beschlossen -

Beschluss-Nr. 25/2019

Beschlussfassung einer überplanmäßigen Ausgabe im Haushaltsjahr 2020 in der Haushaltsstelle 2.67000.96001 für die Mitverlegung von Straßenbeleuchtungskabel in Bocka, in Höhe von 13.000,00 €.

Die Mittel werden der allgemeinen Rücklage entnommen.

- einstimmig beschlossen -

gez. Reinboth, Bürgermeister

– Ende amtlicher Teil –

Beratung * Service * Montage **Schuster**

Sicherheitstechnik ☎ **0177-7423308**
☎ **03447-833208**

Matthias Schuster, Luckaer Str. 23, 04603 Windischleuba

Alarm- und Brandmeldeanlagen

*Wir wünschen unseren Kunden frohe Festtage
und dass im Jahr 2020 Gesundheit, Freude
und Glück Ihr Leben begleitet.*

– Nichtamtlicher Teil –

Energieberatung im Januar 2020

Die Energieberatung der Verbraucherzentrale Thüringen in Altenburg findet **donnerstags, 2. und 16. Januar 2020, jeweils 15:00 bis 18:00 Uhr**, in der Dostojewskistraße 6 statt.

Eine vorherige telefonische Anmeldung ist unbedingt erforderlich und kann unter den Telefonnummern 0800 809 802 400 (kostenfrei) oder 0361 555140 vorgenommen werden. Die Beratung ist kostenfrei.

www.verbraucherzentrale-energieberatung.de

Weihnachts- und Neujahrsgruß

Liebe Einwohnerinnen und Einwohner, in wenigen Tagen ist Weihnachten und das Jahr 2019 neigt sich seinem Ende entgegen.

Wir alle freuen uns auf das Fest, die ruhige Zeit zwischen den Jahren und die Feier im Familien- und Freundeskreis.

Ich wünsche allen Bürgerinnen und Bürgern unserer Mitgliedsgemeinden mit ihren Familien, auch im Namen der Gemeinschaftsräte und meiner Angestellten, schöne Weihnachtsfeiertage.

Das neue Jahr 2020 soll Ihnen vor Allem Gesundheit, Erfolg und die nötige Portion Glück bringen.

Ihre VG-Vorsitzende Rita Richter

Achtung!

Werte Einwohner und Einwohnerinnen der Verwaltungsgemeinschaft „Pleißenaue“, in der Zeit vom 24. bis 31. Dezember 2019 bleibt die Verwaltung der VG „Pleißenaue“ geschlossen. Auch die Telefone sind nicht besetzt. Wir bitten um Beachtung.
gez. Richter, VG-Vorsitzende

Schließtage der Kindertagesstätten der VG „Pleißenaue“

Werte Eltern!

Unsere Kindertagesstätten bleiben im Jahr 2020 an folgenden Tagen geschlossen:

23.12.2019 bis 05.01.2020	Schließtage
06.03.2020	Bildungstag
22.05.2020	Schließtag
24.12.2020 bis 03.01.2021	Schließtage

gez. Richter, VG Vorsitzende

**Mitteilung der Wohnungsverwaltung
Rauchwarnmelder in den gemeindeeigenen
Wohnungen im VG-Gebiet**

Dies gilt nur für die Wohnungen, welche die Firma Techem ausgerüstet hat. Bei Störungen bitte die Hotline 0800 200 12 64 anrufen.

Dazu benötigen Sie die Techem Nutzer-Nr. Diese finden Sie auf Ihrer jährlichen Heizkostenabrechnung.

Die Wohnungsverwaltung der VG „Pleißenaue“ gibt bekannt

Bereitschaftsdienst für die gemeindeeigenen Wohnhäuser/Objekte in der Zeit vom 23. Dezember 2019 bis 2. Januar 2020

**in Treben mit OT, Fockendorf, Gerstenberg,
Windischleuba, Haselbach, Windischleuba**

Achtung!

Der Bereitschaftsdienst tritt nur in Havariefällen auf. Sollte der Bereitschaftsdienst wegen unwesentlicher Reparaturen gerufen werden, zahlt der Besteller die Rechnung sofort in bar gegen Rechnung.

Für alle Orte – Fockendorf, Gerstenberg, Treben, Windischleuba, Haselbach

Firma Rohr- und Kanalreinigung Gaube GmbH & Co.KG

Poststraße 17, 04600 Altenburg

Notdienst: 0171 773 1022 und 0171 479 1022

Windischleuba – E.-Mäder-Str. 13, FFW, Kindergarten, Sportanlage

Heizungsanlage/Sanitär

Schulze und Kindler, Poststr.1 Tel.-Nr. 034491 818 79
04626 Schmölln Handy-Nr. 01704602789

Elektroanlagen

Fa. Elektro-Müller Tel.-Nr. 0174 9016 742
Altenburger Straße 13
04617 Haselbach

Gerstenberg, Luckaer-Str. 52, Neubau 76, 76a, 76b, Neubau 77, 77a, 77b,(nur Gemeindewohnungen) FFW, Sportanlage

Heizung/Sanitär

MEHAGENO,
Waldenburger Straße 4, Tel.-Nr. 034494 703517
04618 Ehrenhain 034494 703516
0171 480 6503
0171 480 6501
0172 765 8327

Elektroanlagen

Fa. Maik Reim, Gerstenberg Tel.-Nr. 0177 8071 583

Treben – alle gemeindeeigenen Wohnhäuser (außer Altenburger Str. 3, Str. d. Gem. 2 in Lehma

Heizungsanlagen

Fa. Günnel, Hauptstr., Treben Tel.-Nr.034343 55 946
Handy 0163 7093 662

Heizungsanlagen – Altenburger Str. 3, Str. der Gem. 2 in Lehma Sanitär - alle gemeindeeigenen Objekte, Sportanlage, FFW

Sanitär/Heizung

Fa. Grashoff, Primmelnitz Tel.-Nr. 034343 519 31
0172 6272 033

Elektroanlagen

Fa. E-Müller, Haselbach Tel.-Nr. 0174 9016 742
Altenburger Str. 13

Haselbach, Altenburger Str. 17, Kindergarten, Sportanlage

Heizungsanlagen

Gas-Schubert, Tel.-Nr. 0171 5411334
Bornaer Str.31, Regis

Elektroanlagen

Fa. E-Müller, Haselbach Tel.-Nr. 0174 9016 742

Sanitär

Stefan Gilge, Neue Siedlung 10 Tel.-Nr. 034343 55 798
04617 Haselbach 0152 085 23 541

Fockendorf, Schulstraße 7, Sportanlage, Kindergarten

Heizung/Sanitär

Fa. HSK Peters Tel.-Nr. 0171 71 33477
Pahna Nr. 11

Bei Feuer, Wasser Sturm, Unfällen, medizinische Notfälle ist immer die Rettungsleitstelle in Gera zu erreichen. 0365 48820

Notfalldienste: Polizeiinspektion Altenburger Land

Leipziger-Str. 1, Altenburg 110 oder 03447 4710

Information des Landratsamtes Altenburger Land:

Afrikanische Schweinepest

Die Afrikanische Schweinepest (ASP) ist eine anzeigepflichtige Virusinfektion, die ausschließlich Haus- und Wildschweine befällt. Der Mensch kann sich nicht infizieren.

Die Krankheit endet in der Regel tödlich. Die Übertragung des Virus erfolgt auf direktem Wege von Tier zu Tier aber auch indirekt über virusbehaftete Materialien. Dazu zählen insbesondere Blut oder Kot, verschmutzte Kleidung, Jagdausrüstung, aber auch Futtermittel und Speisereste.

Es gibt keinen Impfstoff gegen die Afrikanische Schweinepest.

Neben verschiedenen Regionen der Russischen Föderation ist die Afrikanische Schweinepest bereits u. a. in Weißrussland, in der Ukraine, im Baltikum, in Polen, Ungarn, Bulgarien, der Tschechischen Republik, Belgien und in großen Teilen Chinas aufgetreten.

Ein Ausbruch der Afrikanischen Schweinepest in der Bundesrepublik hätte weitreichende wirtschaftliche Auswirkungen mit Handelssperren für ganz Deutschland zur Folge. Weitere Informationen erhalten Sie unter www.tmasgff.de/medienservice

Dort können auch folgende Merkblätter eingesehen werden:

• Merkblatt Landwirt • Merkblatt Jäger • Desinfektion

Förderung aus dem „Fonds Energieeffizienz Kommune“

Auch in diesem Jahr haben die Gemeinden Gerstenberg, Haselbach, Treben und Windischleuba, unter dem Aspekt der Energieeinsparung und Kostensenkung, von der envia Mitteldeutsche Energie AG (enviaM), Fördermittel aus dem „Fond Energieeffizienz Kommune“ erhalten.

Den Gemeinden Haselbach, Treben und Windischleuba wurden zweckgebundene finanzielle Mittel in Höhe von 1.200,00 Euro und der Gemeinde Gerstenberg in Höhe von 600,00 Euro, für folgende Projekte, zur Verfügung gestellt:

(1) Gemeinde Gerstenberg

Umstellung der kompletten Beleuchtungsanlage im/am Gebäude der Freiwilligen Feuerwehr Gerstenberg auf LED-Technik durch Leuchtensersatz.

(2) Gemeinde Haselbach

Ersatz von 6 Straßenleuchten durch LED-Leuchten incl. Erweiterung bis zum Schützenhaus.

(3) Gemeinde Treben

Erneuerung der Straßenbeleuchtung mit Ersatz von 7 Altleuchten durch LED-Komplettleuchten im Ortsteil Lehma (Ziegelstraße/Alte Hauptstraße).

(4) Gemeinde Windischleuba

Erneuerung der Straßenbeleuchtung mit Ersatz von 13 Lichtpunkten durch LED-Komplettleuchten im Ortsteil Pöppschen.



(1) Gemeinde Gerstenberg



(2) Gemeinde Haselbach



(3) Gemeinde Treben



(4) Gemeinde Windischleuba

Gemeinde Fockendorf

mit den Ortsteilen Fockendorf und Pahnna

Liebe Fockendorfer und Pahnnaer

Wie gewohnt möchte ich einen kurzen Abriss über das vergangene Jahr aber auch einen Ausblick auf das vor uns liegende geben. Kaum hatte das Jahr angefangen, begannen Gemeinde und Verwaltung den Haushalt und die notwendigen Vorbereitungen für die Zuteilung der Bedarfsmittel vom Land zu erarbeiten, eine Arbeit bei der die Bewältigung der bürokratischen Hürden uns das ganze Jahr über, fast an unsere Grenzen brachte. Letztlich konnten, zwar erst Mitte November, der Haushalt beschlossen und die ausstehenden finanziellen Aufgaben erfüllt werden. Aber auch viele kleinere Aufgaben hielten uns das ganze Jahr über auf Trab, so wurde die Sportanlage Ende des vergangenen Jahres durch eine Horde „Schwarzkittel“ heimgesucht, die einen erheblichen Schaden anrichtete. Mit Hilfe der Gemeinde und vielen ehrenamtlich geleisteten Stunden, konnten die Schäden beseitigt und der vorhandene Schutzzaun erweitert werden. Der stürmische Jahresanfang und die damit einhergehenden Schäden forderten ebenfalls einige Zeit und Kraft und fast am Ende des Jahres stürzten noch fünfundzwanzig Meter der Friedhofsmauer, witterungs- bzw. bewuchsbedingt, ein.

Die größte Aufgabe in diesem Jahr war Bauabschnitt „Schulstraße“ in Form einer Gemeinschaftsmaßnahme von Gemeinde, ZAL und Landratsamt. Nach dem ersten Schreck über die Summe der ausgeschriebenen Baukosten, entschloss sich der Gemeinderat nicht zu resignieren, sondern das Projekt anzugehen. Planungsbüro und Baufirma unterstützten uns nach Kräften, was erhebliche Kosten sparte, aber dennoch ein ansehnliches Ergebnis erzielt wurde. Irritierend sind momentan Beobachtungen meinerseits, dass viele Leute den Fußweg nicht nutzen, sondern weiterhin auf der Fahrbahn laufen. Er dient der Sicherheit der Fußgänger und sollte unbedingt genutzt werden!

Bis zum endgültigen Abschluss der Baumaßnahme liegen noch vier Bauabschnitte in ebenso vielen Jahresscheiben vor uns. Folgender Ablauf ist geplant:

- 2020 Fockendorf - Pahnna, • 2021 Ortsausgang Pahnna - Erholungspark, • 2022 Ortslage Pahnna • und im Jahr 2023 der letzte Abschnitt von Kleintreben bis zur Kreuzung Fabrikstraße/Schulstraße in Fockendorf.

Aber auch unsere Straßenbeleuchtung wird schrittweise weiter energieeffizient und in Eigenleistung, durch den Bauhof, auf LED-Leuchtmittel umgerüstet. Nach den Strängen „Alte Grube“ und „Fabrikstraße bis Stauseegaststätte“ wird in den nächsten Tagen das Baugebiet „Am Wustenberg“ folgen, die restlichen umzubauenden Abschnitte folgen in den nächsten zwei Jahren. Hierbei werden wir, hoffentlich auch künftig, finanziell vom Energieversorger Envia unterstützt.

Weiterhin ist in diesem Jahr die neue Friedhofsatzung in Kraft getreten. Die neue Satzung enthält als Novum, die Baumbestattung als neue Bestattungsform auf unserer Friedhofsanlage. Momentan ist die Nachfrage hierzu eher nicht sehr groß, was sich im Laufe der Zeit und durch entsprechende Bekanntmachungen noch ändern sollte. Um das Thema Friedwald ist es in letzter Zeit vielleicht etwas ruhig geworden, was an den recht umfangreichen Vertrags- und den anschließenden Genehmigungsmodalitäten liegt. Wir hoffen, dass spätestens Mitte nächsten Jahres ein reeller zeitlicher Rahmen für die Inbetriebnahme vorliegt.

Zum Thema Kindergarten möchte ich keine großen Ausführungen mehr machen, da hat man in letzter Zeit genug Porzellan zerbrochen und ich glaube, meine Ausführungen im letzten Amtsblatt waren eindeutig. Was aber noch anzumerken bleibt, ist der Fakt, dass wenn vom Land sozialpolitische „Geschenke“ gemacht werden, auch die entsprechende finanzielle Ausstattung folgen muss!

Weiterhin liegt der Gemeinde die Attraktivität des Ortes für junge Leute am Herzen. In diesem Jahr ist es gelungen in der „Alten Grube“ in Pähna und in der Nähe der Teichstraße mehrere Baugrundstücke auszuweisen bzw. dabei behilflich zu sein, dass junge Menschen sich zu günstigen Konditionen bei uns niederlassen können, was auch politisch so propagiert wird. Leider stoßen wir auch dabei immer wieder auf das leidliche Problem, die Bürokratie. Es ist schwer zu verstehen wie es gehen soll, dass das Landleben auf der einen Seite attraktiver werden soll, auf der anderen Seite die Hürden dazu immer höher werden, und man vielleicht noch der Meinung ist, dass das richtig ist. Trotzdem werden wir weitere Versuche starten, günstiges Bauland zu entwickeln um den gefährlichen demographischen Entwicklungen entgegenzuwirken.

Zum Ende meiner Ausführungen möchte ich mich bei allen Einwohnern, vor allem den ehrenamtlich Tätigen, allen mit der Gemeinde zusammenarbeitenden Firmen und Geschäftspartnern, den Nachbargemeinden sowie den Mitarbeitern der Verwaltung und den Angestellten der Gemeinde für die gute und konstruktive Zusammenarbeit bedanken.

✧ ✧ **Ich wünsche Allen ein besinnliches Weihnachtsfest im Kreise der Familie und einen guten Start ins Jahr 2020!**

✧ Karsten Jähnig, Bürgermeister



— Neues von der Volkssolidarität —

Seid froh begrüßt

In herzlicher Verbundenheit
sei froh begrüßt zur Weihnachtszeit.
Wir wollen eines uns nur schenken,
das wir gern aneinander denken.
Ein Wunsch noch: Baldiges Wiedersehen!
Erfüllt es sich, das wäre schön.

Verfasser unbekannt

Das Jahr neigt sich langsam seinem Ende zu. Wir freuen uns alle auf die schöne Adventszeit und das bevorstehende Weihnachtsfest.

Für uns ist es Zeit, all denen Danke zu sagen, die das ganze Jahr über mit manuellen Tätigkeiten, finanziellen Spenden und interessanten Gesprächen für eine erfolgreiche und kontinuierliche Arbeit in der Volkssolidarität zur Seite standen. Was wäre ein Verein ohne seine ehrenamtlichen Helfer? Das Wohl der Senioren liegt uns am Herzen und wir sind bestrebt jeden Monat eine interessante Veranstaltung zu organisieren. Auch ist es uns gelungen, 2018 drei und 2019 vier neue Mitglieder in unseren Reihen zu begrüßen. Danke für das Vertrauen.

Zu unseren 10 Veranstaltungen im Jahr werden die Räumlichkeiten liebevoll geschmückt. Da ist unsere Inge Schmidt sehr kreativ. Der schönste Lohn von den Senioren ist deren zufriedenes, freudiges Lächeln und der Applaus. Eine gute Zusammenarbeit mit allen Helfern ist eine wichtige Aufgabe für das Gelingen unserer Vorhaben das ganze Jahr.

Ein großes DANKESCHÖN dafür an

- die Gemeinde Fockendorf, Familie Petra Listewnik, Frank Karsupke, Volker Schmidt und Rainer Kotthoff für die großzügige finanzielle Unterstützung
- die Helfer Frau Eva Vogel, Heidi Traxdorf und Brigitte Karsupke, sowie Herrn Wolfgang Rochow und Matthias Mikolajek für manuelle und materielle Unterstützung
- dem Gaststättenteam Wappler für die kostenlose Nutzung der Räumlichkeiten und der ausgezeichneten Bewirtung und Versorgung
- der Gärtnerei Meier für die kostengünstigen Blumenarrangements
- allen Senioren für ihre Spenden
- sowie allen Referenten und Gestaltern unserer Nachmittage.

Unsere Weihnachtsfeier, welche am 10. Dezember 2019 stattfand, ist immer ein besonderes Highlight und ein schöner Abschluss des Jahres. Das wir dieses wunderbare Fest so groß feiern können, verdanken wir weiterhin unter anderem den Sponsoren

- Ingenieurgesellschaft Zirpel und Pautzsch aus Altenburg
- den Holzwelten Heilemann aus Fockendorf
- dem Containerdienst Hentschel Treben
- und dem Ingenieurbüro Muravski

Auch Ihnen ein ganz großes DANKESCHÖN von allen Senioren.

Dacharbeiten aller Art
Fassadenbekleidung
Spenglerarbeiten

Dachdeckermeister
Armin Walter
 Dorfring Nr. 13 • 04603 Pähnitz
 Tel./Fax 03447/834751 • Mobil 0177/5383420

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr
 wünscht Ihnen Ihr Dachdeckermeister Armin Walter.

Ein Wort noch in eigener Sache

Ich möchte meinem Vorstand für die geleistete Arbeit „DANKE“ sagen. Sie sind immer bereit, für die Belange unserer Senioren da zu sein. Nur gemeinsam können wir unsere Ziele erreichen, jeder gibt sein Bestes und dazu wünsche ich allen Kraft und Gesundheit.

Auch in diesem Jahr waren die ehrenamtlichen Sammler im Oktober wieder fleißig und haben von unseren Bürgern eine beachtliche Summe gesammelt.

Allen Sammlern und Spendern ein herzliches Dankeschön!

Ihre Karin Fischer

☆☆ **Der Vorstand wünscht allen Senioren und Sponsoren ein besinnliches, ruhiges Weihnachtsfest und bedankt sich für Ihre Treue, für das vertrauensvolle und faire Miteinander.**

Einfach DANKE für alles.

Kommen Sie gut über den Winter, bleiben Sie gesund und rutschen Sie feucht-fröhlich ins Jahr 2020, vor allem aber, bleiben Sie uns treu.

Karin Fischer im Namen des Vorstandes

Seniorenweihnachtsfeier in Fockendorf

Als Höhepunkt jeden Jahres hatte die Volkssolidarität Fockendorf am 10. Dezember 2019 zur Weihnachtsfeier zu Wapplers eingeladen. Beim Betreten des großen Saales musste man erst einmal die Dekoration auf sich wirken lassen. Bühne und Saal erstrahlten bis in die kleinste Ecke in Rot und Gold. Es war wieder eine Pracht! Die nächste Eisrevue wird bestimmt vom Fockendorfer Team ausgestellt. Die Tische waren mit Kerzengestecken, selbst gebastelten Sternen und Schüsseln mit Äpfeln, Mandarinen und Nüssen geschmückt. Vor jedem Platz stand auch noch ein kleines Präsent zum Mitnehmen.

Karin Fischer begrüßte die Gäste und bedankte sich bei den Sponsoren Container Hentschel Treben, Holzwelten Heilemann Fockendorf, Ingenieurbüro Zirpel und Pautzsch Altenburg und Ingenieurbüro Muravski, sowie großzügigen Spendern bei der Listensammlung. Denn ohne Geld geht leider gar nichts! Den fleißigen Sammlern und anderen Helfern wurde mit einem Präsent gedankt und den Geburtstagskindern mit Lied und Geschenk gratuliert.

Frau Mahn überbrachte die Grüße des Bürgermeisters und wies auf die Projekte 2020 z. B. Kindergarten, Straßenbau usw. hin. Natürlich durfte der schmackhafte Stollen und der duftende Kaffee, serviert vom Wappler-Team, nicht fehlen. Ingeborg Müller spielte dazu schöne Weihnachtslieder. Nun kam auch noch der Weihnachtsmann mit großem Sack und zwei lieblichen Engeln als Helfer. Ehe aber die Geschenke verteilt wurden, mussten mehrere Senioren Gedichte aufsagen oder gemeinsam ein Lied singen.



Nun warteten alle auf die „Lustigen Schwestern“. Zum 21. Mal kamen sie nun schon zur Weihnachtsfeier nach Fockendorf! Ohne sie wäre es keine Weihnachtsfeier.



Wir sind zusammen älter, aber auch eine Gemeinschaft geworden. Es würde etwas Schönes fehlen! Sie brachten wieder einen Querschnitt von Schlagern, Chansons und Liedern mit. So wurde mit großer Beteiligung der Holzmichel wieder zum Leben erweckt, der Blumenmann erklärte uns das Liebesleben der Bienen. Ein Loblied auf die Thüringer Klöße durfte nicht fehlen und Zicken-Schulze aus Berlin berichtete von der verunglückten Feier mit Happy End. Köstlich war das Traumpaar mit Amore Amore und sogar „Udo“ gab sich die Ehre.



Die einzelnen Darbietungen wurden von den Schwestern mit Witzen und kleinen Geschichten überbrückt. Es wurde viel gelacht. Zum Schluss sangen wir alle „Halleluja“ und auch eine Zugabe durfte nicht fehlen. Mit stürmischem Beifall dankten die Senioren und Karin überreichte mit Dankesworten Blümchen. Auch Schwester Hiltrud bedankte sich für das jahrelange herzliche Verhältnis und versprach wiederzukommen.



Karin Fischer bedankte sich auch mit einem Alpenveilchen beim Vorstand, denn nur mit guter Zusammenarbeit kann es geschafft werden. Inzwischen waren schon die Bestecke gebracht und es wurden Hähnchenschenkel mit Klößen und Rotkraut serviert. Es schmeckte wunderbar!

Allen fleißigen Helfern, hinter und vor den Kulissen, unseren herzlichsten Dank! Karin Fischer verabschiedete alle mit dem Hinweis auf die Veranstaltungen 2020 jeden 2. Dienstag im Monat! Also Termine eintragen.

Ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr 2020 wünscht in alter Frische Eva Vogel.

Neues von der Feuerwehr

Das Jahr 2019 neigt sich dem Ende entgegen und ich möchte die Gelegenheit nutzen einen kleinen Rückblick zu geben. Die ersten Monate im Jahr nutzten wir intensiv mit der Schulung im neuen Funksystem. Es ist mittlerweile gut angekommen und erste positive Meinungen kommen zurück.

Des Weiteren ist es uns gelungen gemeinsam mit der Feuerwehr Treben und Haselbach den Grundstein für die Anschaffung eines Schlauchanhängers zu legen. Er soll den 30 Jahre alten Schlauchwagen 1000, den alle Gemeinden der VG nutzen konnten, ablösen. An der Stelle möchte ich die Gelegenheit nutzen und mich bei der Feuerwehr, den Gemeinden Treben und Haselbach für die konstruktive Zusammenarbeit bei der Beschaffung bedanken. Mit dem Anhänger, der im Moment im Aufbau ist, können perspektivisch Kosten gespart werden und der einsatztaktische Wert wird aufrechterhalten.

Einsätze und Ausbildung kamen 2019 ebenfalls nicht zu kurz. Es kristallisiert sich jedoch eine immer dünner werdende Personaldecke heraus. Ich kann hier nur wiederholt auf eine Mitarbeit in unseren Reihen hinweisen. Eine Garantie auf eine umfängliche Einsatzbereitschaft können wir leider nicht geben. Hier sind wir unumgänglich auf die Zusammenarbeit mit den Nachbargemeinden angewiesen. Ich kann nur wünschen, dass wir weitere Mitstreiter gewinnen.

Bedanken möchte ich mich bei unseren Kameradinnen und Kameraden, deren Familien, unserem Bürgermeister, dem Gemeinderat, dem Bauhof, dem Feuerwehrver-

ein, der Verwaltung in Treben, dem Kreisbrandmeister, den Gemeinden Haselbach und Treben, unserem Jugendwart, Gerätewart, der guten Seele im Haus und allen die uns sonst in jeglicher Form unterstützen.

Ohne Eure Unterstützung würde vieles nicht so sein und ich hoffe auf eine weitere gute Zusammenarbeit!

✧ ✧ **Ich wünsche allen ein frohes besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Rutsch in das Jahr 2020.**

✧ Kai Seiler, Ortsbrandmeister

Das Weihnachtsfest ...

... und der Jahreswechsel, Feste mit viel Tradition, sind für uns Anlass allen Mitgliedern des Feuerwehrvereins Fockendorf, unseren Einwohnern und deren Angehörigen eine erholsame Weihnachtszeit, einen guten Rutsch ins neue Jahr und für dieses beste Gesundheit und viel Schaffenskraft zu wünschen.

Vorstand
Feuerwehrverein Fockendorf



Der Vorstand des SV Eintracht ...

... Fockendorf wünscht allen Sponsoren, Helfern, Fans und Mitgliedern sowie ihren Angehörigen zum bevorstehenden Weihnachtsfest besinnliche und erholsame Stunden sowie für das neue Jahr beste Gesundheit und viel Freude,

**4 wunderschöne Jahreszeiten,
12 interessante Monate,
52 erfolgreiche Wochen und
365 glückliche Tage.**

Steffen Fleischer, Vorsitzender
SV Eintracht Fockendorf





Gaststätte „Am Stausee“
 Restaurant • Terrasse • Biergarten
 Am Stausee, 04617 Fockendorf bei Altenburg/Thür.
 Tel. 034343 51924 • www.stausee-fockendorf.de

* Zum Jahresausklang bedanken wir uns bei unseren Gästen für das entgegengebrachte Vertrauen. *
 Wir wünschen Ihnen frohe und gesunde Festtage sowie ein zufriedenes und unbeschwertes neues Jahr. *

Ihre Familie Staudacher *



1. Januar 2020 - MITTAGSTISCH
 Wir bitten um Reservierung!



Januar + Februar Öffnungszeiten
 Nur Samstags und Sonntags
 ab 11:00 Uhr geöffnet

Dienstag, 7. Januar 2020
 TANZ-TEE
 von 15:00 bis 19:00 Uhr

Kindertagesstätte „Am Märchenwald“

**Kerzenschein und Plätzchenduft,
Heimlichkeit liegt in der Luft.
Festliche Stimmung bei Groß und bei Klein,
so sollte die schöne Weihnachtszeit sein.**

Strahlende und neugierige Kinderaugen blicken uns das ganze Jahr entgegen. Aber im letzten Monat des Jahres ist es etwas ganz Besonderes, was sie zum Glänzen bringt – die Freude auf das bevorstehende Weihnachtsfest.

Aufgeregt werden Wunschzettel gebastelt und gehofft und gebangt, dass alle Wünsche auch in Erfüllung gehen.

Mit weihnachtlichen Geschichten, Liedern, Gedichten und kleinen Basteleien versuchen wir, uns die Wartezeit zu verkürzen.

Premiere hatte in diesem Jahr unser 1. Tannenbaumsetzen. Das Wetter war uns hold und so konnten wir bei Tee, Kaffee, Kinderpunsch, Glühwein und vielem bunten Weihnachtsgebäck gemeinsam mit den Eltern einen schönen Nachmittag verbringen. Ein kleines Programm unserer Kinder, Würstchen grillen über der Feuerschale und Bastelarbeiten ließen keine Langeweile aufkommen. So wurde in gemütlicher Atmosphäre die Adventszeit eingeläutet und das Jahr abgerundet. Recht herzlichen Dank an dieser Stelle schon einmal Herrn Hering für das Bereitstellen von Tannenbäumen und –grün und der Feuerschale sowie Herrn Heymann für die Tannenbaumbeleuchtung.



Auch so viele andere Unternehmungen im Laufe des Jahres wären ohne Unterstützung vieler Helfer und Sponsoren gar nicht möglich. Und so möchten wir es zum Jahresende nicht versäumen, uns bei allen auf das Herzlichste zu bedanken.

DANKE

- dem Elternrat, allen Eltern und Großeltern, den Gemeindearbeitern, unserem Bürgermeister Herrn Jähning, Herrn Stock von FFW Fockendorf, unserem Essenanbieter Firma Stölzel und den Mitarbeitern der VG „Pleißenaue“ unter Vorsitz von Frau Richter für die gute Zusammenarbeit
- den Gärtnereien Staacke und Meier für ihre Sachspenden
- Manfred Schilke und Karla Rösler für ihre Unterstützung
- den Familien Pröhl, Beez und Fiegl für ihre Weihnachtsüberraschung
- „Osterlandagrar“ für die gespendeten Reifen
- Herrn Murawski für eine Geldspende, die wir für unseren neuen Balancierparcours verwenden werden
- Herrn Wölfl für das Pflanzen neuer Bäume

Und natürlich möchte ich die Gelegenheit nutzen, mich als Leiterin der Einrichtung beim gesamten Team für eine hervorragende Arbeit im zurückliegenden Jahr zu bedanken. Danke für eure Einsatzbereitschaft, euer kollegiales Verhalten, euren Ideenreichtum und eure Nervenstärke.

***Wir wünschen allen frohe Weihnachten, besinnliche
freudvolle Feiertage, einen guten Rutsch ins neue Jahr
und für 2020 Gesundheit und Zufriedenheit.***

Ihr Kita – Team vom Märchenwald Fockendorf



Gemeinde Gerstenberg

mit den Ortsteilen Gerstenberg und Pöschwitz

Weihnachtsgrüße

Nun leuchten wieder die Weihnachtskerzen
und wecken Freude in allen Herzen.

Ihr lieben Eltern, in diesen Tagen,
was sollen wir singen, was sollen wir sagen?
Wir wollen euch wünschen zum heiligen Feste
vom Schönen das Schönste, vom Guten das Beste!
Wir wollen Euch danken für alle Gaben
und wollen euch immer noch lieber haben.

Gustav Falke 1853 – 1916

Sehr geehrte Einwohner von Gerstenberg und Pöschwitz!

★ Im Namen des Gemeinderates und in
meinem eigenen Namen wünsche ich Ihnen
★ allen eine fröhliche, erholsame und besinnliche
★ Weihnachtszeit.

Verbringen Sie die Zeit im Kreis Ihrer Angehörigen und
sammeln Sie neue Kräfte für die Zukunft.

Gleichzeitig wünsche ich Ihnen einen guten Rutsch ins
neue Jahr 2020, viel Gesundheit, persönliches Wohler-
gehen und viel Glück.

Bertram Schröder, Bürgermeister



Volkssolidarität e. V. - OG Gerstenberg —

Unsere Novemberveranstaltung

war seit langem einen Film- oder Diavortrag gewidmet.
In diesem Jahr konnten wir Ingrid Fiedler gewinnen, die
über verschiedene Fahrten unserer Gruppe und über
Gerstenberg einige sehr schöne Beiträge herausgesucht



hatte, die bei allen Teil-
nehmern großen An-
klang fanden. Ein be-
sonderes Hallo gab es
jedes Mal, wenn sich
dieser oder jener auf
den Bildern wiederfand.
Doch der Reihe nach.
Der Raum wurde von
Jutta Heinke und Karin
Engert festlich einge-
deckt, welche am Ende
auch den Raum wieder
besenrein herrichteten.

Dafür unseren herzlichen Dank. Dann wurde Kaffee ge-
trunken. So gestärkt konnten alle den Ausführungen von
Ingrid Fiedler folgen. Man hatte den Eindruck, es hätte
noch eine Weile weitergehen können. Wir bedanken uns
bei Ingrid Fiedler. Es war richtig schön.



Bedanken möchten wir uns auch beim Feuerwehrverein,
der uns wieder den Beamer zur Verfügung stellte.

Ein herzliches Dankeschön auch allen Einwohnern, die
uns auch wieder bei unserer Haus- und Straßensamm-
lung tatkräftig unterstützt haben.

Helmut Engert

Liebe Mitglieder und Freunde der Volkssolidarität in Gerstenberg

Der Heiligabend rückt immer näher.

Wir wünschen Ihnen, dass Sie in der Weihnachtszeit mit
all den lieben Menschen, die Ihnen am Herzen liegen,
eine schöne besinnliche Zeit verbringen können.

Für das neue Jahr wünschen wir Ihnen Gesundheit,
frohe Herzen, Glück, Freude und viele wunderbare Er-
lebnisse.

Alles Liebe und Gute wünschen Ihnen

*Ihre Karin Engert und der Vorstand
der Volkssolidarität e. V. - OG Gerstenberg*



Wohnungsangebote der Gemeinde Gerstenberg

Wohnungstyp:	2-Raumwohnung
Wohnfläche:	40,07 qm oder 47,78 qm
Bezugsfrei:	Sofort
Objektzustand:	Saniert
Kaltniete:	Junges Wohnen bis Vollendung 27. Lebensjahr – „Halber Mietpreis“ 2,25 € pro qm
BK:	ca. 40,00 €
HK:	ca. 85,00 €

Ausstattung: Bad mit Fenster und Wanne | Küche und Bad gefliest |
Klingel/Sprechanlage | Hausmeisterdienst mit Hausordnung |
Fernsehanschluss – Primacom | Freie Parkplatzwahl

Zu erfragen: VG „Pleißenau“, Breite Straße 2, 04617 Treben
Tel. 034343 70326 oder 7030

Weihnachtsbasteln in Gerstenberg

Unser alljährliches Weihnachtsbasteln fand am 30. November 2019 statt. Los ging es um 15:00 Uhr. Der Vereinsraum war wieder unsere Bastelwerkstatt, wo man viele schöne Sachen basteln konnte.



Vom Weihnachtsstern aus Briefumschlägen bis hin zu Schmuckdöschen oder Fenster-Deko aus CDs war für jeden etwas dabei. Bis auf den letzten Platz füllte sich der Raum. Nicht nur die kleinen Bastelfreunde waren sehr bei der Sache, sondern auch die Eltern oder Großeltern bastelten und dekorierten mit.

In diesem Jahr zum ersten Mal gab es einen kleinen Flohmarkt. Ausgestellt waren Bilder, Töpfersachen sowie Genähtes und Gestricktes. Alles konnte käuflich erworben werden.



Wir freuen uns über neue Ideen zu unseren Veranstaltungen und hoffen auch im nächsten Jahr wieder so einen großen Zuspruch zu haben. Vielen Dank auch an alle freiwilligen Helfer, die diese Veranstaltungen unterstützen.

Cindy Thiele, Feuerwehrverein Gerstenberg e. V.

Es hat geschneit

Kinder, schaut her:

Es hat geschneit!

Nun kommt die schöne Weihnachtszeit.

Wir freuen uns sehr
wenn die weiße Decke sich ausbreitet
auf Wipfel, Haus und Flur,
wenn uns süßer Plätzchenduft erheitert,
sind wir auf des Christkinds Spur.
Es lacht und freut sich über Dich,
bringt uns Frieden, Freud und Licht.

(Foto: Denise_pixello.de)



Der Feuerwehrverein Gerstenberg e. V. wünscht allen Vereinsmitgliedern und deren Familien sowie allen Einwohnern von Gerstenberg und Pöschwitz ein besinnliches Weihnachtsfest und einen guten Start ins Jahr 2020!

Vorabinformation

Unser alljährliches Skatturnier findet am **10. Januar 2020** statt.

Der Feuerwehrverein Gerstenberg e.V.



Elektro Reim

Elektromeister Maik Reim



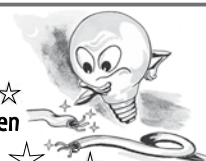
Meinen Kunden frohe Weihnachten
und ein glückliches neues Jahr.



Knausche Str. 7 | 04617 Gerstenberg

Mobil: 0177 8071583 | Fax: 03447 833175

e-mail: maik-reim@t-online.de



Gemeinde Haselbach

Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Haselbach,

das Jahr 2019 geht zu Ende - ein Jahr voller politischer Entscheidungen. So fanden im Mai die Europa-, Kreistags- und Gemeinderatswahlen statt. Im Oktober wählten wir eine neue Landesregierung, die sich bis heute noch nicht konstituiert hat.

Aus unserem Gemeinderat haben sich, mit Herrn Manfred Dix und Herrn Lothar Bauer, zwei langjährige Mitglieder verabschiedet. Für ihre jahrelange Mitarbeit möchte ich ihnen danken. Neu im Gemeinderat sind Peter Schellenberg (Schützenverein) und Maximilian Koska sowie Carsten Hänselmann (beide Feuerwehrverein).

Auch in diesem Jahr hat sich in unserem Ort wieder einiges getan:

- Die Dorfbeleuchtung in der Fabrikstraße konnte fertiggestellt werden.
- Im Kindergarten wurde in allen Gruppenräumen die Beleuchtung auf LED umgestellt, zudem wurden zwei Gruppenräume renoviert.
- Der Spielplatz erhielt neue Spielgeräte und die vorhandenen konnten durch Instandhaltungsmaßnahmen aufgewertet werden.
- Zur Werterhaltung trägt die Rissanierung auf einigen Straßen im Ort bei.

Anlässlich des 20-jährigen Bestehens des Schützenvereins fand im Juni 2019 ein gemeinsames Dorf- und Schützenfest auf dem Gelände des Kohlebahnvereins statt. Ein Festumzug, veranstaltet von den Vereinen, war der Höhepunkt dieses gelungenen Festes, an dem sich Jung und Alt erfreuen konnten. Ein herzliches Dankeschön an alle Organisatoren und Helfer.

Auch in unserer Begegnungsstätte fanden in diesem Jahr wieder Spielenachmittage und gemütliche Veranstaltungen der Volkssolidarität statt.

Am Jahresende ist es Zeit, einmal inne zu halten und Danke zu sagen:

- an Frau Becher, die den Jugendclub für ein halbes Jahr ehrenamtlich betreute
- an die Mitarbeiter des Bauhofes, die Bundesfreiwilligen und AGH-Beschäftigten für die Pflege und Sauberhaltung der Grünanlagen und Straßen
- an Herrn Olaf Krause für die gute Mitarbeit bei der Erstellung unseres Kalenders für 2020
- an Frau Huy für die ehrenamtliche Fortführung unserer Ortschronik
- an alle Bürgerinnen und Bürger der Gemeinde, die ständig zur Sauberhaltung der Straßen und Plätze unseres Ortes beitragen
- an alle Vereine und unser Kindergartenteam, die mit ihren unterhaltsamen Auftritten bei jeder Veranstaltung im Ort präsent sind

- an die immer einsatzbereiten Kameradinnen und Kameraden unserer Feuerwehr

Im Namen des Gemeinderates wünsche ich allen Einwohnern, den Mitarbeitern der Gemeinde, des Kindergartens und der Verwaltung unserer VG, den Gewerbetreibenden und Geschäftspartnern, den Kameradinnen und Kameraden der Freiwilligen Feuerwehr, Dr. Müller und seinem Team, allen Vereinen des Ortes sowie allen Bürgern unserer Nachbargemeinden ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest mit ihren Familien sowie ein gesundes neues Jahr 2020.

Ihr Bürgermeister
Eckhard Gilge



Wandkalender 2020 der Gemeinde Haselbach



Diesen Kalender, Format A 4, können Sie käuflich im Gemeindeamt Haselbach erwerben.

gez. Gilge, Bürgermeister

Aus dem Vereinsleben der Privilegierten Großkaliberschützen Haselbach e. V.



Der Sieger der VM Schwarzpulvergewehr/
Pistole Dr. Gunter Ebert (Mitte)

Die Vereinsmeisterschaft mit Schwarzpulvergewehr/Pistole führten wir am 30. November 2019 im Schützenhaus durch. Das beste Ergebnis erzielte Dr. Gunter Ebert und erhielt somit den Schwarzpulverpokal. Den 2. Platz belegte Gert Günther und den 3. Platz Thomas Gutschker.



Schon zur Tradition geworden ist, dass am 6. Dezember der Nikolaus vom Schützenverein mit seinen Gehilfen bei den Kindern der Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“ an der Tür klingelt. Die Aufregung war wieder, wie jedes Jahr, groß. Zum Empfang sangen sie ein Lied und nachdem jedes Kind seine Überraschung erhalten hatte, bedankten sie sich nochmals mit einem Lied.



Der Nikolaus des Schützenvereines im Kindergarten

Das Schinkenschießen mit der Leipziger Communalgarde, fand nunmehr schon seit mehreren Jahren, am 7. Dezember 2019 im Vereinshaus der Communalgarde in Panitzsch statt. Geschossen wurde Revolver. Nach mehrmaligem Stechen entschied mit dem besseren Tref-fer Oberst Claus Wüsteneck von der Garde den Wett-kampf für sich und wurde somit der Schinkenkönig 2019. Anschließend feierten wir den Schinkenkönig und ließen uns den, von ihm spendierten, Schinken schmecken.

Es war wieder eine gelungene Veranstaltung.



Der Schinkenkönig 2019 Oberst Claus Wüsteneck



Mitglieder beider Vereine nach dem Wettkampf

Karin Günther, Pressewart

★ ★ **Die Mitglieder des Privilegierten Großkaliberschützenvereines Haselbach e. V. wünschen allen Bürgern von Haselbach und Umgebung und allen Lesern des Amtsblattes der VG „Pleißenaue“ sowie den Sponsoren und Freunden des Vereines ein Frohes Weihnachtsfest sowie ein glückliches, erfolgreiches und gesundes Jahr 2020.**

Feuerwehr Haselbach

Herz, mein Herz, was soll ich sagen
es duftet weihnachtlich in dieses Tagen.
Zauberfäden funkeln überm Tannenwald
von Glockenläuten leis durchhallt.
Jeder will den schönsten Baum
für seinen eigenen Märchentraum.

„Tu erst das Notwendige, dann das Mögliche
und plötzlich schaffst du das Unmögliche,“



Ein herzliches Dankeschön allen Unterstützern unserer Feuerwehr sowie an jeden Einzelnen für die so wertvolle Zusammenarbeit.

Ein besinnliches Weihnachtsfest und für das Jahr 2020 alles Gute wünscht Ihnen

Ihre Feuerwehr Haselbach

Tannenbaumverbrennen in Haselbach

Wir verbrennen Ihren Weihnachtsbaum und dabei können Sie einen Glühwein oder eine Bratwurst genießen.

Verkauf von Schlachte-Wurst der Fleischerei Kupfer.

**Am 18. Januar 2020, ab 16:00 Uhr,
am Gerätehaus der Feuerwehr Haselbach**

Gern holt die Jugendfeuerwehr die Bäume bei Ihnen ab. Bitte dazu telefonisch unter 0173 5646165 anmelden.

Wer seinen Baum im Vorfeld nicht von unserer Jugendfeuerwehr abholen lassen möchte, kann diesen ab 13:00 Uhr bei uns abgeben.

Achtung: die Bäume müssen frei von Lametta und sonstigen Schmuck sein!

Ihre Feuerwehr Haselbach und
Ihr Feuerwehrverein



Kindertagesstätte „Geschwister Scholl“

Der Kindergarten „Geschwister Scholl“ wünscht: Fröhliche Weihnachten!

Zur Adventszeit geht's manchmal geheimnisvoll zu.
Es raschelt und wispert, es tuschelt und knistert,
es hämmert und rasselt, es klopft und es prasselt.
Doch kommst du dazu, herrscht plötzlich Ruh.
Ja, zur Adventszeit geht's eben geheimnisvoll zu.

Liebe Leser und Leserinnen.

So schnell neigt sich das Kindergartenjahr dem Ende zu. Wir hatten ein schönes Jahr voller Spaß und Lachen, Tanzen und Singen, interessante Entdeckungen und Lernen von neuen Sachen.

Im November war unserer Oma und Opa Tag. Den Großeltern, wurde ein kleines Programm dargeboten. Nach Kaffee und Kuchen, fuhren wir mit der Kohlebahn nach Meuselwitz und bestaunten da die Eisenbahnausstellung. Am Ende unseres Festes, gab es für jeden eine leckere Roster. An dieser Stelle ein großes Dankeschön, an alle die für unseren Kindergarten gespendet haben!

Im Dezember genießen wir die schöne Vorweihnachtszeit. Am 6. Dezember kam der Nikolaus und füllte unsere Stiefel. Wir veranstalten einen Bastelnachmittag mit unseren Eltern und am 20. Dezember bekamen wir Besuch vom Weihnachtsmann. Er brachte für uns Geschenke mit.

Die Weihnachtszeit ist eine schöne Zeit. Eine Zeit sich zu besinnen und mal Danke zu sagen!

Der Kindergarten bedankt sich bei allen, die ein Herz für Kinder haben! Danke denen, die unseren Kindergarten immer tatkräftig unterstützen.



Wir wünschen Euch fröhliche Weihnachten und einen guten Rutsch ins Jahr 2020!

Euer Kindertagenteam Haselbach

Gemeinde Haselbach vermietet:



Frisch sanierte **3-Raum-Wohnung** im EG mit 58,74 m², Tageslichtbad mit Wanne und Dusche, 400,83 Euro Warmmiete, 2 NKM Kautiön, EV/a 105,2 kWh

und



Schöne **3-Raum-Wohnung** im 1. OG, mit 67,61 m², Tageslichtbad und Balkon, 486,50 Euro Warmmiete, 2 NKM Kautiön, EV/a 151,2 kWh

Infos: CONCEPT Immobilien- und Verwaltungs-GmbH (03433 27560)

Gemeinde Treben

mit den Ortsteilen Lehma, Plottendorf, Primmelwitz, Serbitz, Trebanz und Treben

Sehr geehrte Einwohnerinnen, sehr geehrte Einwohner,

ein frohes und gesegnetes Weihnachtsfest wünschen Ihnen ihr Bürgermeister und der Gemeinderat.

Traditionell begehen die Menschen in unserem Land das Weihnachtsfest oftmals innerhalb der Familien. Die wohlhersehnte Ruhe und Gemütlichkeit an den Festtagen schaffen ein emotionales Wohlfühl für viele unserer Bürgerinnen und Bürger. Weihnachten besitzt den Charakter der frohen, fröhlichen und besinnlichen Stunden.

Des Weiteren erfolgt in einem geringen Zeitabstand der Jahreswechsel. Dieses Fest erleben die meisten Mitbürgerinnen und Mitbürger turbulent. Ein weiteres Jahr gehört nun der Vergangenheit an und das neue Jahr wird heiter und oftmals mit einem Feuerwerk begrüßt. Von diesem Zeitpunkt an gesehen, wünsche ich allen Einwohnerinnen und Einwohnern ein gesundes, erfolgreiches und sorgenfreies neues Jahr.

*gez. Klaus Hermann
Bürgermeister*



Weihnachtsgruß

Die Mitglieder des Feuerwehr- und Heimatverein Lehma e. V. wünschen allen Einwohnern eine schöne besinnliche Weihnachtszeit und einen guten Rutsch ins neue Jahr.

Der Vorstand

des Feuerwehr- und Heimatvereins Lehma e. V.



Neujahrsgespräch

Werte Einwohner von Lehma und Trebanz, traditionell führen wir **am 4. Januar 2020, um 17:00 Uhr**, wieder unser Neujahrsgespräch in der Feuerwehr Lehma durch. In Erwartung einer regen Teilnahme und guter Gespräche

der Vorstand

des Feuerwehr- und Heimatvereins Lehma e. V.

Der Weihnachtsmann kommt mit seinen Helfern ...



... am Heilig Abend, ab 09:30 Uhr. Seine Reise startet in Treben über Serbitz, Primmelwitz, Treben, Plottendorf, Trebanz und Lehma.

Neues von der Feuerwehr

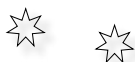
Pünktlich vor dem 1. Advent wurde durch die Kameraden der Feuerwehr Treben der Weihnachtsbaum im Turngarten aufgestellt und liebevoll geschmückt.

In diesem Jahr ist der Baum eine Spende von Familie Heiber aus Treben - vielen Dank dafür.



Ein großes Dankeschön an die Agrargenossenschaft Gersenberg welche uns beim Transport und beim Aufstellen des Baumes tatkräftig unterstützt haben.

Riedel, Ortsbrandmeister



Weihnachts- und Neujahrsgrüße

Die Kameraden der Feuerwehr Treben und die Mitglieder des Feuerwehrvereins wünschen allen Einwohnern unserer Gemeinde ein ruhiges und besinnliches Weihnachtsfest und einen Guten Rutsch ins Jahr 2020.



Riedel
Ortsbrandmeister



Schickentanz
Feuerwehrverein



FC Trebenia feiert Gala

Mit einer Gala-Veranstaltung anlässlich des 45jährigen Bestehens ist der Faschingsclub Trebenia in die neue Saison gestartet.

Unter dem Thema: „Vorhang auf – Lichte an, der FCT zeigt, was er kann.“

Hier wird parodiert und nachgeäfft, wir wagen uns ins Showgeschäft“, wurde ein zweistündiges Feuerwerk gezündet, welches die geladenen Faschingsvereine aus dem Altenburger Land und die Vereine der Gemeinde Treben, mit viel Applaus begleiteten.

Wie immer eröffneten die Funken den Reigen, gefolgt vom Einzug des Elferrates. Anschließend stieg Tempel (Markus Steinert) in die Bütt und nahm so Manches aufs Korn.

In das anschließende Programm mit viel Tanz, Spiel, Witz und Gesang waren immer wieder Gratulationsrunden für die anwesenden Vereine integriert.



Eine gelungene Galaveranstaltung, welche Lust auf die beiden Hauptveranstaltungen am 8. und 15. Februar 2020 macht, die übrigens schon ausverkauft sind.

Vorbestellte Karten können für beide Veranstaltungen, sowie für den Kinderfasching am 9. Februar 2020, ab sofort bei Heiko Neyer abgeholt werden.

Peter Schindler, FC Trebenia



Heizung - Lüftung Sanitär - Wartung

Olaf Peters
Zentralheizungs- und Lüftungsbaumeister

Tel. 034343/54274 • Funk 0171/7133477
Dorfstr. Nr. 11 • 04617 Fockendorf/OT Pähna

Ich wünsche meinen Kunden ein besinnliches Weihnachtsfest, Gesundheit, Glück und Erfolg im neuen Jahr!



opheizung@gmx.de

Kindertagesstätte „Kleiner Eisvogel“

Eisvogelbericht Herbst 2019

Lange nichts von uns gehört? Aber es gibt sie noch, die „Kleinen Eisvögel“ aus Treben. Wir haben ein tolles Jahr hinter uns. Es wurde viel gespielt und dabei fleißig gelernt. In vielfältigen Projekten wurden unterschiedlichste Themenbereiche bearbeitet. Beispielsweise begrüßten wir jede Jahreszeit mit einem hausinternen Fest, bei dem die Kinder entsprechend verkleidet oder geschmückt den Wandel der Natur feierten. Eine Milchparty gab Aufschluss über die Herkunft und Herstellung diverser Milchprodukte, welche anschließend mit großem Genuss verkostet wurden. Auch das Thema „Getreide“ stand im Mittelpunkt des Interesses. In spannenden Selbstversuchen entstanden lustige Getreideköpfe. Im Sommer hatten alle Kinder viel Freude beim Matschen an den neuen Wasserspieltischen. Auch unsere Seifenblasenparty war wieder ein voller Erfolg!

Doch es hat sich auch etwas verändert: In unserem Garten steht seit Neustem ein kleines Klettergerüst. Vielen Dank an die Firma Heilemann aus Fockendorf für ihr Engagement. Die Vorfreude der Kinder, die sich an den Fenserscheiben die Nasen platt drückten, stieg mit jedem verbauten Holzbalken. Endlich können auch die unter 3jährigen Kinder gefahrlos klettern und rutschen.



Im August sind wieder ein paar Eisvögel flügge geworden und in die Schule ausgeflogen. Wir hoffen, dass sie dort gut angekommen sind und gern an ihre Zeit im Kindergarten zurückdenken.

Der Herbst ist die wohl schönste Jahreszeit für einen Lampionumzug. Also trafen sich am 25.11.2019 die großen und kleinen Eisvögel, behangen mit selbstgebastelten Eisvogellaternen, an der Mälzerei in Treben und machten sich gemeinsam mit Eltern und Großeltern auf den Weg nach Plottendorf zum „Erlerhof“. Dort wurden wir vom Duft gegrillter Roster empfangen. Bei Apfelsaft und Laternenschein hatten alle Gäste einmal Zeit in Ruhe zu plaudern. Zeit, die an einem alltäglichen Kindergarten tag leider oft fehlt. Zeit, die aber so wichtig und wertvoll ist. Vielen Dank an den Elternbeirat für die Organisation des Umzugs und vielen Dank an die Familie Erler für

das zur Verfügung stellen des Hofes. Die Kinder fragten schon am nächsten Tag nach einer Wiederholung!



Der Advent steht vor der Tür und voller Vorfreude schmücken wir gemeinsam unser Haus. Es ist die Zeit der Heimlichkeiten. Es ist die Zeit der selbst gebackenen Plätzchen. Es ist aber auch die Zeit der Märchen. Traditionell ist der Dezember der Monat, um in Gedanken ins Märchenland zu wandern. So hören die Fischschnapper an jedem Tag ein anderes Märchen und verkürzen sich so die Wartezeit bis zur Bescherung. In diesem Jahr macht es auch gleich viel mehr Freude, den Kindern die Märchen mit den Figuren aus dem Puppentheater vorzuspielen. Dank Familie Gallisch aus Fockendorf sind wir seit Kurzem stolze Besitzer eines großen, selbstgefertigten Handpuppenständers mit vielen neuen Handpuppen. Auch eine tolle Sammlung an weihnachtlicher Dekoration hielt Einzug in unserem Haus. Unter anderem erhellt den Kindern nun jeden Morgen ein großer Schwibbogen den Weg in den Kindergarten. Nochmals herzlichen Dank für diese lieben Gesten!

Unser Dank gilt auch in diesem Jahr allen Eltern und Großeltern, die uns tatkräftig unterstützt haben. Sei es mit kleinen Naschereien oder selbstgebackenen Kuchen, Sachspenden oder Altpapier für unseren Container. Ein herzliches Dankeschön geht ebenfalls an Maik Reim Elektroinstallation für 20 gesponserte Kinderschneeschieber. Nun kann der Winter kommen! Auch unserem Bürgermeister, Herrn Herrmann, und dem Bauhof Treben möchten wir unseren Dank aussprechen. Nicht vergessen dürfen wir natürlich die Gärtnerei Staacke für die ganzjährige Unterstützung bei der Umsetzung unserer kleinen und großen Ideen. Für Geldspenden danken wir ganz besonders der Regiser Anlagenmontage GmbH und der Familie Erler, für die Spende ihres Denkmalschutzpreises.



Abschließend wünschen wir allen eine entschleunigte Vorweihnachtszeit und ein frohes Weihnachtsfest im Kreis der Familie. Wir würden uns freuen, Sie auch im kommenden Jahr wieder als treue Leser zu begrüßen!

Herzlichst, Ihr „Eisvogelteam“



— Neues von der Volkssolidarität —

Eine schöne Weihnachtsfeier ...

... hatten wir am 10. Dezember 2019. Der kleine Chor der Volkssolidarität unter der Leitung von Herrn Gerbsch hat mit und für uns viele bekannte fröhliche und besinnliche Weihnachtslieder gesungen. Das hat allen Beteiligten viel Freude bereitet.



Bei dieser Gelegenheit haben wir unsere Frau Strauß nach ihrer jahrzehntelangen ehrenamtlichen Tätigkeit aus dem Vorstand verabschiedet. Wir sind dankbar dafür, dass sich auch der Kreisvorstand und unser Bürgermeister Herr Herrmann mit Blumenpräsenten an der Ehrung beteiligten. Die Vereinskasse führt ab 1. Januar 2020 der Kreisvorstand Altenburg und mit weniger Personal bemühen wir uns, weiterhin interessante

Veranstaltungen zu organisieren.

***Wir wünschen unseren Mitgliedern und Freunden
frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr.***

Der Vorstand



— Begegnungsstätte Treben —

Veranstaltungen für Januar 2020

Dienstag, 07.01.2020 | 14:00 Uhr

Romménachmittag mit Kaffee und Kuchen

Donnerstag, 09.01.2020 | 14:00 Uhr

Kaffeenachmittag

Dienstag, 14.01.2020 | 14:00 Uhr

Romménachmittag mit Kaffee und Kuchen

Dienstag, 21.01.2020 | 14:00 Uhr

Romménachmittag mit Kaffee und Kuchen

Dienstag, 28.01.2020 | 14:00 Uhr

Romménachmittag mit Kaffee und Kuchen

***Ich wünsche allen Bürgern der VG „Pleißenaue“
ein gesundes und erfolgreiches neues Jahr.***

Anke Koch, naterger e. V. Ostthüringen

Gasthof und Pension



Serbitzer Hof

Nr. 16 • 04617 Treben OT Serbitz
Tel.: 034343 51482

Wir wünschen all unseren Gästen ein frohes
Weihnachtsfest und einen guten Rutsch
ins neue Jahr, verbunden mit einem Dank
für das entgegengebrachte Vertrauen.



Öffnungszeiten

Mo., Do. und Fr., 17:00 – 21:00 Uhr | Dienstag und Mittwoch geschlossen
Sa. und So. 11:00 – 14:00 Uhr und 17:00 – 22:00 Uhr

Autoservice Tietze

Kfz-Meisterbetrieb • Inhaber André Tietze

August-Bebel-Platz 5 • 04617 Fockendorf

Tel. 034343 90876 Funk 0163 3155293

Fax 034343 90887

autoservicetietze@googlemail.com



Allen Kunden und Geschäftspartnern ein besinnliches
Weihnachtsfest und einen guten Start ins neue Jahr.



Sportnachrichten

TSV 90 Treben Abteilung Tischtennis

Für unsere Abteilung geht ein recht erfolgreiches Jahr zu Ende. In der 2. Kreisklasse beenden wir die Hinrunde im Spieljahr 2019 – 2020 punktgleich mit dem Dritten als Vierter von elf Mannschaften.

Außer den aktiven Spielern, die am Punktspielbetrieb teilnehmen, gehören auch noch Hobbyspieler zu unserer Abteilung.

Unsere Trainingszeiten in der Sporthalle Treben sind

montags 20:00 Uhr – 22:00 Uhr

donnerstags 18:00 Uhr – 22:00 Uhr

Donnerstags von 18:00 Uhr – 19:00 Uhr ist die Trainingszeit für Kinder und Jugend vorgesehen.

Jeder am Tischtennissport interessierte, gleich welchen Alters, ist immer willkommen.

J. Uhrlaß, Abteilungsleiter

Hallenkreismeisterschaften der Leichtathletik in Meuselwitz



Erfolgreiches Abschneiden der Sportlerinnen und Sportler aus Treben

Am 23.11.19 fanden in Meuselwitz die Hallenkreismeisterschaften der Leichtathletik statt. Dutzende Kreismeister kommen vom TSV 90 Treben. Viele Sportler stellten persönliche Bestleistungen auf. **Die Ergebnisse im Einzelnen:**

	Name, Vorname	Altersklasse	Disziplin	Platz	Ergebnis
1	Naumann, Mick	M07	35 m	1. Platz	6,31 sek.
2	Kühn, Luca	M08	35 m	1. Platz	5,72 sek.
3	Kühn, Luca	M08	Medizinball 2 kg	1. Platz	6,20 m
4	Kresse, Janosch	M11	35 m	1. Platz	5,56 sek.
5	Kresse, Janosch	M11	600 m	1. Platz	2:06,2 min.
6	Kresse, Janosch	M11	35 m Hürden	1. Platz	5,85 sek.
7	Kresse, Janosch	M11	Hochsprung	1. Platz	1,35 m
8	Kresse, Janosch	M11	Dreierhopp	1. Platz	5,70 m
9	Kresse, Janosch	M11	Medizinball 2 kg	1. Platz	7,90 m
10	Lohse, Jann	M14	800 m	1. Platz	1:55,2 min.
11	Talakovics, Tim	M14	35 m	1. Platz	4,86 sek.
12	Talakovics, Tim	M14	Hochsprung	1. Platz	1,55 m
13	Talakovics, Tim	M14	Dreierhopp	1. Platz	7,60 m
14	Talakovics, Tim	M14	Kugel 4 kg	1. Platz	8,65 m
15	Vogt, Luisa	W12	Hochsprung	1. Platz	1,30 m
16	Vogt, Luisa	W12	Dreierhopp	1. Platz	6,60m
17	Vogt, Luisa	W12	Kugel 3 kg	1. Platz	6,40 m
18	Hellfritzsch, Anna	W14	35 m	1. Platz	5,19 sek.
19	Hellfritzsch, Anna	W14	600 m	1. Platz	2:17,0 min
20	Hellfritzsch, Anna	W14	Hochsprung	1. Platz	1,40 m
21	Hellfritzsch, Anna	W14	Dreierhopp	1. Platz	6,60 m
22	Hellfritzsch, Anna	W14	Kugel 3 kg	1. Platz	8,05 m
1	Naumann, Mick	M07	400 m	2. Platz	1:42,3 min.
2	Kühn, Luca	M08	Dreierhopp	2. Platz	4,50 m
3	Voigt, Paul	M09	600 m	2. Platz	2:21,1 min.
4	Lohse, Jann	M14	35 m	2. Platz	4,94 sek.
5	Lohse, Jann	M14	Hochsprung	2. Platz	1,40 m
6	Lohse, Jann	M14	Dreierhopp	2. Platz	6,90 m
7	Lohse, Justus	M14	800 m	2. Platz	2:08,3 min.
8	Vogt, Luisa	W12	35 m	2. Platz	5,45 sek.
9	Vogt, Luisa	W12	600 m	2. Platz	2:10,1 min.
10	Poller, Anne	W13	Hochsprung	2. Platz	1,20 m
1	Voitzsch, Aron	M06	Dreierhopp	3. Platz	3,30 m
2	Naumann, Mick	M07	Dreierhopp	3. Platz	3,80 m
3	Lohse, Jann	M14	Kugel 4 kg	3. Platz	8,10 m
4	Lohse, Justus	M14	35 m	3. Platz	5,52 sek.
5	Lohse, Justus	M14	Hochsprung	3. Platz	1,35 m
6	Lohse, Justus	M14	Dreierhopp	3. Platz	6,20 m
7	Poller, Anne	W13	Dreierhopp	3. Platz	6,10 m

Ein besonderer Dank gilt Kati Pfau, die die 20 Athleten allein betreuen musste.

Ein Dank auch an alle Eltern, die Kati bei der Wettkampfbetreuung und als Kampfrichter unterstützt haben.

Th. Schober

Gemeinde Windischleuba

mit den OT Bocka, Borgishain, Pähnitz,
Pöppschen, Remsa, Schelchwitz,
Windischleuba und Zschaschelwitz



Sehr geehrte Einwohner der Gemeinde Windischleuba,

vorab, das Jahr 2019 war für uns ein sehr erfolgreiches Jahr! Eine Vielzahl von Großmaßnahmen konnten in diesem Zeitraum umgesetzt werden.

Hierzu ein kleiner Überblick:

- Der Hochwasserschutz für Windischleuba wurde mit der offiziellen Übergabe des Dammes im Mai vollendet.
- 3,5 km Rissanierung auf Gemeindestraßen haben diese qualitativ aufgewertet.
- 2 km Rad- und Fußweg von Remsa über Pöppschen bis zur Kraschwitz Straße wurden saniert und damit das Niveau des Pleiße-Radweges verbessert.
- In Gemeinschaftsarbeit mit dem ZAL Wilchwitz und der Envia Netzagentur wurde die Wasserleitung von Remsa nach Pöppschen neu verlegt. Gleichzeitig erfolgte die Erneuerung der Stromleitung (Erdkabel) bis nach Bocka.
- Ein Großteil der Straßenbeleuchtung in Pöppschen wurde durch den Bauhof in Zusammenarbeit mit der Firma Elektroinstallationen Müller ausgetauscht.
- Die Lagerhalle des Bauhofes mit ca. 1.300 m² wurde komplett neu eingedeckt und durch einen Investor eine Solaranlage installiert. In diesem Rahmen wurden ebenfalls die Dächer der Anbauten mit erneuert und zusätzlich eine überdachte Lagerfläche geschaffen.
- Absoluter Höhepunkt der Investitionsmaßnahmen in der Gemeinde war der Bau der Fahrzeughalle für die Freiwillige Feuerwehr Pöppschen mit einem Kostenvolumen von ca. 225 T Euro. In einer kurzen Bauzeit von fünf Monaten entstand ein architektonisches Schmuckstück in diesem Ortsteil. An dieser Stelle nochmals ein großes Dankeschön an den Spender Siegmar Neuhaus.

Parallel zu diesen Großbaustellen wurden aber auch viele kleinere Maßnahmen in Eigenregie des Bauhofes umgesetzt. So erfolgte u. a. die weitere Gestaltung des Friedhofes, die Sanierung der Buswartehäuschen im Gemeindegebiet, die Instandsetzung und Renovierung des Tanzbodens sowie der Bühne für Festlichkeiten, einschließlich der Aufarbeitung von 25 Biergartengarnituren inklusive Sitzbänken sowie der Bau eines entsprechenden Transporthängers. Diese Arbeiten erfolgten immer parallel zu den täglich wiederkehrenden und notwendigen Maßnahmen, wie Grün- und Baumschnitt im Gemeindegebiet. Nicht vergessen werden sollte auch die Renovierung der Trauerhalle auf dem Friedhof, wo jetzt im angemessenen Rahmen Bestattungen durchgeführt werden können.

Ebenso erwähnenswert ist die Einrichtung der Bushaltestelle auf dem Parkplatz des OBI-Baumarktes, die von den Einwohnern der Wohngebiete rege genutzt wird.

Viele weitere Maßnahmen könnte ich noch aufführen, die zur Verbesserung unserer Lebensqualität in der Gemeinde beitragen. All dies, darüber sollte sich jeder im Klaren sein, erfolgte aus eigener Kraft und ohne Zuschüsse vom Land im Rahmen des kommunalen Finanzausgleichs -KFA-!

Auch 2020 werden wir, wie in den Vorjahren, keinerlei Mittel erhalten.

Was ist das für eine Landesregierung, die ihre Kommunen bewusst finanziell ausbluten lässt? Will man auf diese Weise die gescheiterte Gebietsreform dennoch umsetzen?

Ich muss aber auch im positiven Sinne darauf hinweisen, dass unsere Gemeinde seit Jahren keine Erhöhung der Grund- und Gewerbesteuerhebesätze vorgenommen hat. Trotz dessen, dass wir mit die niedrigsten Sätze im Kreis Altenburg ausweisen, konnten solche Großmaßnahmen gestemmt werden. Danke an dieser Stelle an die Weitsicht des Gemeinderates.

Liebe Einwohner,
nun aber wieder zu den positiven Seiten des Dorflebens, wobei hier einige kulturelle Highlights des auslaufenden Jahres aufgezählt werden sollen.

Neben den traditionellen Veranstaltungen, wie das Tannenbaumverbrennen, die Faschingsfeiern, die Oldtimertreffen, das Dorffest in Pöppschen, das Oktoberfest in Windischleuba und das Herbstfest in Pöppschen möchte ich besonders die 60-Jahr-Feier des Kindergartens, das Internationale D-Rad-Treffen im August sowie den Weihnachtsmarkt im Schloss hervorheben.

Leider gab es in diesem Jahr kein Dorffest, was umso bedauerlicher ist, da es ausreichend Vereine gibt, die in der Lage sind, eine solche Veranstaltung zu organisieren. An der finanziellen Beteiligung der Gemeinde liegt es auf keinen Fall.

Aber es gab in diesem Jahr noch weitere bemerkenswerte Ereignisse.

So war der MDR drei Tage bei uns zu Gast und es entstand eine tolle Sendung zum Thema „Unser Dorf hat Wochenende“.

Im August erfolgte die offizielle Einweihung der neuen Vereinsräume unseres Schützenvereines. Ganz nebenbei erfolgte am 9. August ein Bombenalarm für die Gemeinde. Der Kampfmittelräumdienst musste eine russische Mörsergranate im Bereich der Siedlung am Schafteich fachgerecht entsorgen.

Zur Eröffnung der Fahrzeughalle in Pöppschen war neben Vertretern der Tagespresse auch eine Reporterin der Landeswelle Thüringen zur Berichterstattung vor Ort.

Mit Vertretern der DEGES wurde im September stundenlang über unsere Forderungen hinsichtlich des Neubaus

der B 7 diskutiert und gestritten. Im Ergebnis dessen wurden unsere Hinweise zu 90% eingearbeitet. Bis zur Erfüllung der Restforderungen bleibt die Gemeinde bei ihrem „NEIN“ zur vorliegenden Planung.

2019 war auch aus politischer Sicht ein spannendes Jahr. Die Kommunal-, Kreis- und Europawahlen im Mai sowie die Landtagswahl im Oktober haben neue Machtstrukturen hervorgebracht. Aus meiner Sicht gibt es zu viele „Schwätzer“ und zu wenig „Macher“.

Irrsinnige bürokratische Vorschriften, verbunden mit der schlechten Finanzausstattung der Städte und Kommunen, hemmen die zukunftsorientierte Entwicklung speziell unseres ländlichen Raumes. Hier muss mit aller Kraft gegengesteuert werden.

An dieser Stelle möchte ich mich bei den Gemeinderäten der abgelaufenen und der laufenden Legislaturperiode ganz herzlich bedanken, die genau in diesem Sinne sich für die Entwicklung unserer Gemeinde mit ihren Beschlüssen einsetzten.

Dank auch an die zahlreichen Spender und Sponsoren für ihre Treue zu den Vereinen und der Gemeinde. Ohne ihr Engagement wären viele Aktivitäten nicht umzusetzen.

Dank an den Ortsbrandmeister, die Wehrleiter und an die Kameraden der Freiwilligen Wehren für ihr Verständnis, wenn nicht alle Wünsche sofort erfüllt werden können.

Dank auch an alle Vereinsmitglieder und deren Führungskräfte für ihren unermüdlichen Einsatz bei der kulturellen Gestaltung unseres Dorflebens (Denkt bitte über ein Dorffest 2020 nach!).

Dank den Mitarbeitern des Bauhofes und der Verwaltung für ihre Leistungen im Jahr 2019 (Ich weiß, dass es oft nicht leicht ist mit mir).

Zum Schluss wünsche ich allen Einwohnern der Gemeinde Windischleuba und der gesamten Verwaltungsgemeinschaft ein frohes Weihnachtsfest, einen guten Rutsch ins neue Jahr sowie Gesundheit und Schaffenskraft für die anstehenden Aufgaben 2020.

Alles wird gut!

Gerd Reinboth, Bürgermeister



Der Oldtimerclub Windischleuba ...



... wünscht allen Oldtimerfreunden, Bekannten, Unterstützern und Sponsoren ein besinnliches Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Jahresrückblick der Windischleubaer Faschingsstörche 2019

In diesem Jahr ist viel passiert: unser Verein war sportlich aktiv, baulich fleißig und weihnachtlich gemütlich. Begonnen wird mit unserem Fasching am 15. und 16. Februar. Unter dem Motto „Mach mit, mach's nach, mach's besser“ traf man sich in der Turnhalle um durch verschiedene sportliche Programmpunkte unterhalten zu werden. Unter anderem konnten sich die Gäste über motivierende Dehn- und Streckübungen, eine Mini-Playback-Show, ein nicht ganz faires Tennisturnier, einen musikalischen Geschlechterkampf sowie mehrere Tänze (sei es vom Kindersport, von der Senioren-Gymnastikgruppe oder von unseren Freaky Storks) freuen. Der krönende Abschluss für diese Veranstaltung war die filmische Begleitung durch ein Team des MDR, welches eine Ausgabe der Sendung „Unser Dorf hat Wochenende“ in Windischleuba drehte und uns neben anderen Vereinen an diesen drei Tagen begleitete. Danke an alle Beteiligten für die anstrengende, aber auch spaßige Zeit!



Am Karfreitag, 19. April, trafen wir uns zu einer gemeinschaftlichen Ostereiersuche. Eine gute Fee erklärte sich bereit, für jedes Vereinsmitglied ein kleines Osterkörbchen zu basteln und weitere Osterhasenhelfer befüllten diese mit Leckereien für Kinder (und Erwachsene). Vielen Dank dafür! Zur Unterhaltung hatten sich Hase und Igel angekündigt, um ein Wettrennen zu veranstalten. Wie zu erwarten, hat der Hase verloren und benötigte im Anschluss einen großen Schluck frische Luft.

Am 9. Juni hatten einige Störche einen kleinen Auftritt in Lohma. Der KSV Lohma lud zu einer Veranstaltung ein, bei der wir ein paar Sketche aufführten. Es hat uns großen Spaß bereitet. Wir kommen gerne wieder!

Doch wir können nicht nur feiern, sondern auch arbeiten. Über das Jahr verteilt konnten erste bauliche Erfolge in unserer neuen Vereinswohnung verzeichnet werden. Zur Vergrößerung des Sitzungsraumes sollte eine Wand entfernt werden. In einem Zeitraum von April bis November musste dazu die Zimmerdecke abgestützt, ein Stahlträger zur Stabilisierung eingezogen, die Wand abgetragen sowie im Anschluss die vereinseigene Putzkolonne engagiert werden. Kleine und größere Reparatur- und Schönheitsarbeiten stehen allerdings noch aus. ▶

Unser Ziel im nächsten Jahr ist ein funktionsfähiger und optisch ansprechender Vereinsraum. An dieser Stelle sei allen fleißigen Handwerkern, Helfern, Putzteufeln und Frühstücksefen ein Dankeschön ausgesprochen, die ihre Zeit und Kraft in den Umbau investiert haben. Ebenso sei den Mitarbeitern des Windischleubaer Bauhofs für ihre Unterstützung gedankt sowie Enrico Gräfe, der seinen Radlader und seine Zeit zur Verfügung gestellt hat. Ein weiteres Dankeschön geht an die Feuerwehr Windischleuba für die Bereitstellung ihres Staubsaugers für die Aufräumarbeiten.



Am 22. September unternahmen wir unseren Vereinsausflug. Das Ziel war die Zschopau (nahe der Kriebsteintalsperre) bei Lauenain. Wir schipperten mit einem großen Floß auf dem Fluss umher und genossen bei fröhlicher Musik, Kuchen und Getränken den sonnigen Tag. Ein großes Dankeschön geht an die Organisatoren. Der Tag hat allen viel Spaß gemacht. Man erinnere sich nur an Neptun, der scheinbar aus den Fluten der Zschopau zu uns aufs Floß gekommen war.



Am 16. November wurden wir für einen Auftritt in Pöppchen zum Kirmesfest engagiert. Die Freaky Storks zeigten ihre Tanzkünste und die Kelly Family wurde erneut aus der Dachbodentruhe geholt. Das Publikum war begeistert und spendete reichlich Beifall. Für uns war dieser Abend ebenfalls sehr vergnüglich. Wir möchten uns an dieser Stelle für die tolle Verpflegung mit Speisen und Getränken bei der Feuerwehr Pöppchen bedanken. Wir kommen nächstes Jahr gerne wieder!

Im Herbst kreisten unsere Gedanken bereits in weihnachtlichen Gefilden, denn der Weihnachtsmarkt musste vorbereitet werden. Nach einigen Versammlungen stand der Plan. Der Standort war erneut der Innenhof der Jugendherberge, der Weihnachtsbaum kam aus unserem Dorf (Vielen Dank an Patrick Reinhardt für die Spende!), die einzelnen Anbieter sicherten ihre Teilnahme zu und die Besetzung an den Verkaufsbuden wurde festgelegt. Neben den obligatorischen Glühwein-, Waffel- und Grillständen gab es eine Menge zu beschnuppern: Weihnachtsbasteln mit Uta Grieser und Simone Wagner, Töpferwaren von der Töpferei am Schloss, Kinderbücher vom Trötsch-Verlag, Weihnachtsgestecke von Monika Schulz-Mandel, Kleinkunst von Inge Nötzolt, eine Kindereisenbahn vom Kohrener Landexpress sowie einen Süßigkeitenverkauf von Schausteller Prause. Ein Dankeschön geht an die Grundschule und den Kindergarten Windischleuba, die Plätzchen gebacken und einen Spielzeugverkauf auf dem Markt betreut haben. Wer aufmerksam über den Hof geschlendert ist, konnte den Weihnachtsmann mit seinem Weihnachtswichtel sehen. Weitere Programmpunkte waren Auftritte vom Windischleubaer Kindergarten und der Funkgarde des Tautenhainer Karnevalsvereins sowie eine Showeinlage der „Lustigen Schwestern“ aus Altenburg. Unser Dank geht an alle Beteiligten und Akteure dieses Wochenendes.



Nun freuen wir uns auf ein paar ruhige Adventstage, bevor wir im nächsten Jahr wieder mit Vollgas in Richtung Fasching voranschreiten. An dieser Stelle möchten wir noch einmal an den Kartenvorverkauf am 12. Januar 2020, ab 10:00 Uhr, im Vereinsraum der Faschingsstörche (im Gemeindeamt Windischleuba) erinnern. Einen Monat später, am 14. und 15. Februar 2020, findet unser Fasching mit dem Thema „Casino Royale“ statt. Bis dahin!

Abschließend wünschen wir allen Lesern ein schönes Weihnachtsfest und einen guten Rutsch ins neue Jahr 2020!

Anne Reinhardt
Tänzerin bei den Freaky Storks



CASINO
ROYALE



Fasching 2020

14./15. Februar
Turnhalle
Windischleuba

Kartenvorverkauf
am 12.01.20 10.⁰⁰
im Vereinsraum der
Faschingsstörche
am Gemeindeamt

Freitag Eintritt frei
Samstag 7,- €

Kinderfasching
15.02. 14.³⁰ - 16.³⁰

★ ★ **Wir wünschen allen Bürgern der Gemeinde eine besinnliche und ruhige Weihnachtszeit sowie einen angenehmen Übergang in das Jahr 2020.**

Der nächste Termin im neuen Jahr wird am **12. Januar 2020** unser **traditionelles Tannenbaumverbrennen** sein. Wir hoffen auf eine rege Teilnahme. Der Erlös wird in diesem Jahr wieder der Jugendfeuerwehr zu Gute kommen.

Rainer Kotthoff, Vereinsvorsitzender

Terminvorschau:

6. Januar 2020 | 17:00 Uhr

Arbeitseinsatz zur Vorbereitung der Vereinsraumrenovierung

7. Januar 2020 | 19:30 Uhr

Leitungssitzung

24. Januar 2020 | 19:00 Uhr

Gemeinsame Versammlung der Windischleubaer Wehren

5. Februar 2020 | 19:30 Uhr

Leitungssitzung

28. Februar 2020 | 19:00 Uhr

Jahreshauptversammlung mit Vorstandswahl

Weihnachts- und Neujahrsgrüße



Wir wünschen allen Mitgliedern und deren Angehörigen, Übungsleitern, Helfern, Sponsoren und allen, die den SC Windischleuba e. V. im vergangenen Jahr unterstützten, ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest, einen guten Rutsch sowie ein gesundes, glückliches Jahr 2020. ★

Vorstand SC Windischleuba e. V. ★ ★

Dankeschön



Im Namen der Feuerwehr Windischleuba bedanke ich mich bei allen Sponsoren, Gemeindevertretern sowie bei jedem einzelnen Kameraden für das entgegengebrachte Vertrauen und die Anstrengungen, die im vergangenen Jahr geleistet wurden.

Patrick Reinhardt, Wehrführer

Verein Freiwillige Feuerwehr Windischleuba e. V.

Am Ende des Jahres bedankt sich der Verein Freiwillige Feuerwehr Windischleuba bei der Einsatzabteilung und allen Vereinsmitgliedern für die geleistete freiwillige Arbeit im Jahr 2019.

Dank der engagierten Arbeit aller Vereinsmitglieder, vor allem aber der aktiven Kameraden konnten wir in diesem Jahr wieder neue Vereinsmitglieder gewinnen. Besonders erfreulich ist auch die Entwicklung der Jugendfeuerwehr, in welcher nunmehr 19 junge Feuerwehrleute ihre Ausbildung absolvieren.

Ich wende mich auch heute wieder an alle Windischleubaer mit der Bitte vielleicht im neuen Jahr den Weg in die Reihen der Freiwilligen Feuerwehr zu finden. Ob als Mitglied der Einsatzabteilung oder als Unterstützer der Wehr im Feuerwehrverein, bei uns ist jeder willkommen.

Wir bedanken uns bei der Gemeinde Windischleuba, vertreten durch den Bürgermeister und den Gemeinderat, für die Unterstützung der Freiwilligen Feuerwehr. Unseren Sponsoren gilt auch in diesem Jahr wieder der besondere Dank.

Tannebaumverbrennen

12. Jan. 2020 ab 15.⁰⁰

Feuerwehr Windischleuba

Baumabgabe ab 10.⁰⁰



Und war er noch so teuer
am 12. geht's ab ins Feuer

Schulnachrichten

Dankeschön

Die Schülerinnen und Schüler sowie die Lehrer der Grundschule Windischleuba möchten sich auf diesem Weg ganz herzlich bei Frau Susdorf bedanken. Durch ihre Initiative war es möglich, eine lehrreiche und ansprechend schöne „Malfolgentreppe“ in unsrem Schulhaus anzubringen.



Es freut uns wirklich sehr, dass es solche engagierten Eltern gibt, die ihre Unterstützung unter anderem mit kreativen Ideen anbieten.

Neues vom Ortschronisten

Das Altenburger Bauerngeschlecht Mehnert in Bocka - Fortsetzung

Nun wird Mehner mit „t“ geschrieben. Hannß wird nun als Anspanner im Brandkataster genannt. Er besitzt das Wohnhaus mit 3 5/8 Ruthen, die Scheune 4 1/2 Ruthen groß, das Seitengebäude 5 1/2 Ruthen groß und den Stall mit der Toreinfahrt 2 5/8 Ruthen groß. In diese Zeit fällt auch die Entdeckung von Torfgruben in Bocka und Pöppschen. Die ansässigen Bauern gruben auf ihren Feldern danach und so mancher Feldeigentümer wurde fündig. Darüber später einmal mehr.

Auch am Mehnertberge wurde nach den braunen Diamanten gegraben. Wegen der Völkerschlacht bei Leipzig mussten alle Bauern im Ort zu Kriegszwecken ihre Pferde abgeben. Auch Bauer Mehnert. Die Bestellung der Felder war dadurch schwierig. Ochsen mussten eingespannt werden. Johann Mehnert war mit Justine geb. Kipping von Trebanz verheiratet. Er starb am 10.07.1836 an Altersschwäche. Der jüngste Sohn Johann (Hannß) hatte noch zu Lebzeiten des Vaters beide Güter am 26.10.1831 käuflich für 4.000 Gulden übernommen. Er heiratete am 10.05.1832 Johanne Beyerlein von Garbus. Am 09.03.1864 kaufte sein Sohn Leo diese 2 Güter, nachdem er sich am 07.02.1864 mit Anna Jähmig von Pöppschen verheiratet hatte. Leo Mehnert bewirtschaftete 1880 24,3 ha Land. 1996 besitzt er 25 ha und hat die Haus Nr.6. 1910 werden 24,26 ha angegeben. Leos Frau starb am 19. April 1901. In dieser Zeit wohnten in Bocka 305 Einwohner in 58 Haushaltungen. 51 Pferde gibt es, 351 Rinder, 298 Schweine, 48 Ziegen, 65 Gänse, 6 Enten, 557 Hühner und 30 Bienenstöcke werden gezählt.

Die Bauern bewirtschaften 3 bis 38 ha Land. Der größte Teil der Torfgrubenerträge war erschöpft und nur noch 2 Naßpreßsteinfabriken mit Tagebau werden erwähnt. „Die Häusler verdienen sich zu ihrer täglichen Arbeit ein Zubrot mit Obst, Butter, Käse, Blumen, Pilzen und diverser Handelsware auf dem Altenburger Wochenmärkten, woraus sich ein kleiner Wohlstand entwickelt hat“, so schreibt der damalige Pfarrer in seiner Chronik. Hugo Mehnerts jüngster Sohn kaufte am 05.02.1919 von seinem Vater die Güter ab. Am 6. Mai 1919 heiratete er Mina Helene Berger aus Buscha. In der Ehe wurden 4 Kinder geboren. 1928 wird im Adressbuch vermerkt, dass es im Ort 3 Familien Mehnert gibt und zwar: Arno - Landwirt mit 12,61 ha in Nr. 1, Edwin - mit 36,25 ha in Nr. 14 und Hugo mit 24,25 ha in Nr. 6. 1948 wohnen in Nr. 1 Arno Mehnert, in Nr. 14 Erich Mehnert und in Nr. 6 Rudi Mehnert. In seinem Grundstück wohnt noch die Hausfrau Magdalene Lipfert, Marianne Knotek, Bergarbeiter Josef Ullmann. Bei Arno Mehnert wohnen Max Helbig Glaser, Anton Maßl Bergarbeiter, Anna Seidel Arbeiterin. Bei Erich Mehnert wohnt der Grenzpolizist Karl Köhler und der Baumeister Erich Zahn.

Wie alle Bauern in der DDR musste auch die Familie Mehnert der LPG beitreten und dadurch hat sich viel auf den einstigen Höfen verändert. Die Kinder haben zum Teil andere Berufe gewählt. Die Scheunen und Nebengebäude wurden durch die LPG anderweitig genutzt, verfielen und konnten später nicht erhalten werden. Von den einstigen prachtvollen 4 Seithöfen gibt es heute nicht mehr viele im Ort. Trotz allem wurden die bestehenden Gebäude nach 1990 aufwändig saniert und schmücken nun ihren Heimatort. Neue Häuser sind hinzugekommen.

Mit einem Satz von Alfred Flemming aus Penig möchte ich schließen; er schrieb einst: „Altenburger Bauern haben stets über ein besonderes Maß von Wahrhaftigkeit, Vaterlandsliebe, Häuslichkeit, Fleiß und Gottvertrauen verfügt und dies besonders auf dem flachen Lande mehr als einmal nicht nur durch die Tat, sondern auch durch Inschriften bewiesen, die sie an ihren Gehöften anbrachten und so mancher Spruch ins Auge fällt, der von tiefer Bauernweisheit kündigt“.

So stand an verschiedenen Gebäuden „Wer Gott vertraut hat wohl gebaut, im Himmel und auf Erden; Wer sich verlässt auf Jesum Christ, dem wird der Himmel werden“. An einer Scheune in Bocka stand: „Ich habe nicht aus Stolz und Uebermut gebaut, das Feuer hat die Scheune mit Eile mir geraubt. Doch mein Vertrauen auf Gott und guter Menschen Hilfe hat mir die Arbeit leicht gemacht, so ist mit Gott der Bau vollbracht. 10. Januar 1892 Gottfried Geyer.

Noch ein Spruch zum Schmunzeln und doch mit einem Körnchen Wahrheit:

*Merk es dir, ergrauter Vater, sag es auch dem Mütterlein,
soll der späte Lebensabend ohne Nahrungsorgen sein,
gebe die erworbenen Güter nie zu früh den Kindern ab,
sonst wirst du zu ihren Sklaven und sie wünschen dich ins Grab.
Wer besitzt, den wird man achten, Kinderdank ist Seltenheit.
Brot zu betteln heißt verschmachten; Brot zu geben Seligkeit.*



Nun wünsche ich allen Lesern des Amtsblattes der VG „Pleißenaue“ frohe Weihnachten und für 2020 alles Gute.



Gabriele Prechtl

Mitteilungen der Kirchgemeinden

Gottesdienste und Veranstaltungen für das Kirchspiel Treben mit Windischleuba, Gerstenberg, Rasephas und Zschernitzsch

24.12.2019 – Heiliger Abend

„Siehe, ich verkündige euch große Freude, die allem Volk widerfahren wird; denn euch ist heute der Heiland geboren, welcher ist Christus, der Herr, in der Stadt Davids.“

Lukas 2, 10.11

- 14:00 Uhr Gerstenberg, Heiligabendgottesdienst, Past. Schenk
- 15:00 Uhr Windischleuba, Krippenspiel, Kalder/Reinhard
- 15:00 Uhr Zschernitzsch, Krippenspiel, Kamprath/Reichwagen
- 16:30 Uhr Zschernitzsch, Krippenspiel, Pon.-Schmale/Schenk/Reichwagen
- 15:00 Uhr Rasephas, Krippenspiel Gleitsmann
- 17:00 Uhr Treben, Krippenspiel Kalder/Brumme
- 18:00 Uhr Rasephas, musikalischer Heiligabendgottesdienst Past. Schenk

26.12.2019 – 2. Weihnachtsfeiertag

„Das Wort ward Fleisch und wohnte unter uns, und wir sahen seine Herrlichkeit.“

Johannes 1,14

- 09:00 Uhr Windischleuba, Past. Schenk
- 10:15 Uhr Treben, Past. Schenk
- 09:30 Uhr Zschernitzsch, Lekt. Poniatowski-Schmale
- 10:45 Uhr Rasephas, Präd. Kamprath

31.12.2019 – Altjahresabend

„Meine Zeit steht in deinen Händen!“

Psalms 31,16

- 14:00 Uhr Windischleuba, mit Hlg. Am. Past. Schenk
- 15:30 Uhr Treben, mit Hlg. Am. Lekt. Poniatowski-Schmale

Monatsspruch für den Monat Januar:

„Gott ist treu!“ 1. Korinther 1,9

05.01.2020 – 2. Sonntag nach Weihnachten

„Wir sahen seine Herrlichkeit, eine Herrlichkeit als des eingeborenen Sohnes vom Vater, voller Gnade und Wahrheit.“

Johannes 1,14 b

- 09:30 Uhr Zschernitzsch, Past. Schenk
- 10:45 Uhr Rasephas, Past. Schenk

12.01.2020 – 1. Sonntag nach Epiphania

„Welche der Geist Gottes treibt, die sind Gottes Kinder.“

Römer 8,14

- 09:00 Uhr Windischleuba, m. Hlg. Am. Pfr. Kalder
- 10:15 Uhr Treben, m. Hlg. Am. Pfr. Kalder

19.01.2020 – 2. Sonntag nach Epiphania

„Von der Fülle haben wir alle genommen Gnade um Gnade.“

Johannes 1,16

- 09:30 Uhr Zschernitzsch, m. Hlg. Am. Past. Schenk
- 10:45 Uhr Rasephas, m. Hlg. Am. Past. Schenk

26.01.2020 – 3. Sonntag nach Epiphania

„Es werden kommen von Osten und von Westen, von Norden und von Süden, die zu Tisch sitzen werden im Reich Gottes.“

Lukas 13,29

- 09:00 Uhr Windischleuba, Lekt. Poniatowski-Schmale
- 10:15 Uhr Treben, Lekt. Poniatowski-Schmale

2. Februar 2020

Kirchenältestentag in der Brüderkirche in Altenburg

Beginn ist 10:00 Uhr mit einem Gottesdienst!

Pflegeheim Abg.-Nord: 21.01.2020, 10:00 Uhr

Pflegeheim Plottendorf: 23.01.2020, 10:00 Uhr

Gemeindekreise Windischleuba

05.12.2019, 14:00 Uhr, im Gemeindehaus

Gemeindekreis Zschernitzsch

16.01.2020, 14:00 Uhr, Pfarrhaus

Herzliche Einladung zur Kindergemeinde,

immer donnerstags, 15:30 Uhr, im Pfarrhaus.

Konfirmandenunterricht für die 7. Klasse findet donnerstags, 17:30 Uhr, mit Pfr. Kalder statt. Für die 8. Klasse freitags, 16:00 Uhr, im Pfarrhaus Treben mit Pastorin Schenk.

Mit einem Gebet von Volker Krolzik grüße ich Sie im neuen Jahr 2020

„Herr, ich traue auf dich, denn auf dich ist Verlass, selbst wenn Eltern oder Kinder, Freunde oder Weggefährten, sogar die eigenen Kräfte und der Lebensmut mich verlassen. Du, Ziel meiner Flucht, gibst Trost und Vertrauen. Mit dir will ich aufstehen aus den Fesseln meiner Müdigkeit und dem Grab meiner Resignation.“

Ihre Elke Schenk und Felix Kalder, Pfarrer

Herzliche Einladung zu besonderen Zusammenkünften in der Kirche Bocka bzw. im Ev.-Luth. Kirchspiel Kohrener Land

24.12.2019 – Heiliger Abend

- 14:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Rüdigsdorf
- 15:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Altmörbitz
- 16:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel in Glandstein
- 17:30 Uhr Christvesper mit Krippenspiel der Erwachsenen in Kohren-Sahlis
- 22:00 Uhr Christnacht in Rüdigsdorf

25.12.2019 – 1. Weihnachtsfeiertag

10:15 Uhr Festgottesdienst in Bocka

26.12.2019 – 2. Weihnachtsfeiertag

09:00 Uhr Festgottesdienst in Altmörbitz

10:15 Uhr Festgottesdienst in Kohren-Sahlis

29.12.2019 – 1. Sonntag nach Weihnachten

10:15 Uhr Musikalischer Gottesdienst mit Weihnachtsliedersingen in Rüdigsdorf

31.12.2019 – Silvester

16:00 Uhr Andacht zum Jahreswechsel in Bocka
17:00 Uhr Andacht zum Jahreswechsel in Altmöritz
18:00 Uhr Andacht zum Jahreswechsel in Kohren-Sahlis

01.01.2020 – Neujahr

15:30 Uhr Predigt-Gottesdienst in Gndstein

05.01.2020 – 2. Sonntag nach dem Christfest

16:00 Uhr Wiederholung des Krippenspiels der Erwachsenen in Gndstein anschließend Danke-Feier für und mit den Ehrenamtlichen

12.01.2020 – 1. Sonntag nach Epiphania

09:00 Uhr Predigt-Gottesdienst in Altmöritz
10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in Kohren-Sahlis

19.01.2020 – 2. Sonntag nach Epiphania

09:00 Uhr Predigt-Gottesdienst in Bocka
10:15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahlsfeier in Rüdigsdorf

26.01.2020 – 3. Sonntag nach Epiphania

16:00 Uhr Andacht mit Taizé-Liedern in Gndstein

02.02.2020 – Letzter Sonntag nach Epiphania

16:00 Uhr Gemeinsamer Gottesdienst des zukünftigen Kirchspiels in Frohburg

PS: Ausführliche Informationen zum Geschehen im Kirchspiel finden Sie im Kirchennachrichtenblatt, das in den Kirchen ausliegt oder über unsere Kuratorin Frau Reißky erhältlich ist. Ebenso sind viele lohnenswerte Ereignisse über die Homepage Kirche im Leipziger Land „kreuzfidel“ zu entdecken.

Mit Ihren Fragen oder Anliegen können Sie sich an das Pfarramt in Kohren-Sahlis wenden (Tel. 034344 61209) bzw. direkt an Pfr. M. Ellinger (Tel. 034344 61406) oder die Kirchengemeindevertretungen vor Ort kontaktieren!

Einen guten Start in das Jahr 2020 bei bester Gesundheit wünscht verbunden mit herzlichen Grüßen im Namen aller ehren- und hauptamtlichen Mitarbeiter

Gisela Reißky





Bestattungsunternehmen Kießling

Tag und Nacht dienstbereit

Tel. 03447 8951864 • Mobil 0170 1069990

- ☞ alle Bestattungsarten
- ☞ Hausbesuche nach Absprache
- ☞ eigene Trauerrednerin ☞ Trauerfloristik
- ☞ Bestattungsvorsorge

Schmöllnsche Straße 7 • 04600 Altenburg
E-Mail: r.kiessling@bestattung-kiessling.de
www.bestattung-kiessling.de

Mo – Fr 08:00 bis 12:00 Uhr und 13:00 bis 16:00 Uhr | Sa nach VB

Redaktion Dr. Eberhard Mensing



Mein Fitnessstipp

Gegen Grippe – ein starkes Immunsystem!

Mit der kalten Witterung kommt wahrscheinlich wieder eine Grippewelle auf uns zu. Man fürchtet neue Erreger, man denkt an Massenimpfungen, man denkt an Mundschutz und Vermeidung großer Menschenansammlungen, Manche unterlassen selbst das Händeschütteln bei Begrüßung oder Abschied. Die nächste Erkältungswelle „rollt“ an. Kurz: Man hat Angst, krank zu werden.

Wir werden weniger Probleme haben, wenn wir uns im Vorfeld darauf vorbereiten!

Prophylaxe von außen!

Es ist allgemein bekannt, dass Wechselduschen, Spazierengehen, Abhärtung mit Nordic-Walking und Schwimmen sowie Kneipp-Kuren die Abwehrkräfte nachhaltig stärken. Auch die Sauna mit drei bis fünf kalten Güssen oder Waschungen des Oberkörpers mit kaltem Wasser bringt positive Effekte für die Stärkung des Immunsystems.

Die minimale Trainingseinheit stellt zum Beispiel ein Spaziergang dar, der mindestens zweimal pro Woche in einem Waldgelände oder entlang eines Flusses oder Sees, bei möglichst viel frischer Luft, mit sportlicher Gangart durchgeführt wird. Effektiver wäre es zu Walken, mit oder ohne Stöcke, flott, aber nicht allzu schweißtreibend sollte es sein; denn die Gefahr der Unterkühlung ist groß.

Prophylaxe von innen:

Zink – Vitamin C – Holunder!



Drei zentrale Bausteine eignen sich besonders als Prophylaxe zur Stärkung der Abwehrkraft und zur Erhaltung der körperlichen Leistungsfähigkeit. Dies belegen die placebo-kontrollierte Doppelblind-Stu-

die von Zichria Zakay-Rones et al., Inhibition of Several Strains of Influenza Virus in Vitro and Reduction of Symptoms by an Elderberry Extract (*Sambucus nigr* L.) during an outbreak of Influenza B Panama, The Journal of Alternative and Complementary Medicine, Vol. 1, No. 4, 1995, pp. 361-369.

Zur potentiellen Verhinderung der Grippe tragen demnach Zink, Vitamin C und die Flavonoide/Anthocyane des Holunderbeerextrakts nachhaltig bei.

Diese drei starken Bausteine finden Sie z. B. in Unizink KOMBIKRAFT flüssig! Unizink-Produkte gibt es als Tabletten, als Lutschpastillen oder als Trinkkonzentrat. Letzteres erspart die Tabletten und schmeckt außerdem gut.

Fragen Sie Ihren Apotheke nach Unizink KOMBIKRAFT flüssig!

Prof. Dr. Dr. Eberhard Mensing

Sport- und Gesundheitswissenschaften



**FENSTER-
BAU
STÖBE**

Dorfplatz 1
04603 Windischleuba
OT Schelchwitz
Tel.: 03447 375110
Fax: 03447 505911
www.fensterbau-stoebe.de

Maß- und handwerkliche Qualitätsarbeit aus Holz in eigener Fertigung.

* Allen unseren Kunden wünschen wir eine schöne Weihnachtszeit.

Seit 36 Jahren für Sie da.



„Willst Du wertvolle Dinge sehen, so brauchst du nur dorthin zu blicken, wohin die große Menge nicht sieht.“
(LUTHER)

⚡ Licht- und Kraftanlagen ⚡ Elektroheizungen
⚡ SAT-Anlagen ⚡ E-Check ⚡ Telefonanlagen
⚡ Blitz- und Überspannungsschutz ⚡ EIB



Elektroinstallationen aller Art
Betrieb der Elektroinnung

Andreas Müller

Wir wünschen allen ein frohes, friedvolles Weihnachtsfest und für das neue Jahr viel Glück, Gesundheit und Erfolg.

Altenburger Straße 13 • 04617 Haselbach
Tel. 034343 51603 • Fax 54718 • Funk 0174 9016742
E-Mail: elektro.mueller.haselbach@googlemail.com



Frau Gerhardt
Tel. 034492 180781
oder 0178 6848988





KAMMEL
Bestattungsunternehmen

Altenburger Str. 23 • 04613 Lucka – **Tel. 034492 180781**
Baderdamm 10 • 04610 Meuselwitz – **Tel. 03448 7549478**

beka@bestattung-kammel.de
www.bestattung-kammel.de

Tag und Nacht dienstbereit

Für alle Bestattungsdurchführungen in Altenburg, Altenburger Land, Meuselwitz, Lucka, Wintersdorf u. U.
Bestattungsvorsorge – wir informieren Sie in einem persönlichen Gespräch und sprechen in aller Ruhe über Ihre Fragen bzw. Wünsche in einer unserer Geschäftsstellen.




Fachmarkt für Haus, Hof, Garten und Bau

www.agroaw.de / agroservice@agroaw.de

AGRO SERVICE

ALTENBURG - WALDENBURG

für warme Stunden:



- Braunkohle-Briketts
- Holz-Briketts
- Kamin- und Anzündholz
- Holzpellets
- Standard- und Premiumheizöl

zum Anstoßen:

- große Auswahl an Rot- und Weißweinen - **ab 3,99 €**
- Glühwein - **ab 2,49 €**
- Punsch - **ab 2,99 €** (verschiedene Sorten)

Verkauf von Feuerwerkskörpern Kl.2:
(an Kunden ab 18 Jahren)

Samstag, den 28.12.2019	08:00 - 11:30 Uhr
Montag, den 30.12.2019	08:00 - 18:00 Uhr
Dienstag, den 31.12.2019	08:00 - 11:30 Uhr

- Batteriefeuerwerk - **ab 1,99 €**
- Knallartikel - **ab 2,99 €**
- Raketenassortiment - **ab 5,99 €**
- Ganzjahres-Feuerwerk - **ab 0,99 €**
z.B. Tischfeuerwerk, Wunderkerzen, Knallbonbons, Konfettibomben, Luftschlangen, Luftballons uvm.



Unseren Kunden und Geschäftspartnern wünschen wir besinnliche Weihnachtstage und ein gesundes neues Jahr!



Öffnungszeiten: Mo.-Fr.: 08.00 - 18.00 Uhr
Sa.: 08.00 - 11.30 Uhr

Nirkendorfer Weg 5, 04603 Nobitz
Telefon: 034494/ 83016 Fax: 034494/703651



Gasthof Wappler



August-Bebel-Platz 4
04617 Fockendorf
Tel. 034343 53762

Öffnungszeiten:
Mo., Di., Do. u. Fr. ab 17:00 Uhr
Sa. u. So. ab 10:00 Uhr
Mi. Ruhetag

Unsere werten Kundschaft danken wir für das entgegengebrachte Vertrauen und wünschen allen ein frohes und besinnliches Weihnachtsfest sowie ein gesundes neues Jahr.



Zukunft mit System



SANITÄR · HEIZUNG GRASHOFF

Innungsfachbetrieb

04617 Treben/Primmelnitz 4
Tel. 034343 51 931 · 0172 62 72 033

www.heizung-grashoff.de

Wir wünschen allen Kunden, Freunden und Bekannten
frohe Weihnachten und ein gesundes neues Jahr, verbunden
mit einem Dankeschön für das entgegengebrachte Vertrauen.

Schornsteinfeger Thomas Kermel

Gartenstraße 2 | 04618 Langenleuba-Niederhain
Telefon: 034497 70415 | Mobil: 0175 1805979
E-Mail: info@thomas-kermel.de



Wir wünschen unseren Kunden ein frohes Weihnachtsfest und alles Gute im neuen Jahr. Gleichzeitig möchten wir uns an dieser Stelle für die gute Zusammenarbeit bedanken.

Schornsteinfegermeister Thoma Kermel,
Geselle Ronny Händel und
Azubi Niclas Lettau



Wir bieten auch weiterhin Dienstleistungen in gewohnter Form an.



Ich erfülle Ihren Traum vom Haus:

Cornelia Müller
Tel: 0179 679 14 65
cornelia.mueller@massa-haus.de
massa-haus.de

EIGENHEIM STATT MIETE!

Ausbauhäuser ab € 79.999.-



massahaus.
Leben ■ Lieben ■ Lachen



FENSTER-KÜHN

Fachbetrieb für Fenstertechnik

Unsere Leistungen:

- Fenster
- Haustüren
- Innentüren
- Rollläden
- Markisen

Energetische Fenster



Wir wünschen unseren Kunden
ein frohes Weihnachtsfest,
eine Zeit der Ruhe und
Besinnlichkeit und einen
guten Rutsch ins neue Jahr.



Lödlaer Chaussee 7 • 04617 Lödla

Gewerbegebiet / Nähe Mc Donald's Altenburg

Tel. 03447 508480 • Funk 0171 2718667
Fax 03447 508482 • fenster-kuehn-abg@gmx.de

Bäder & Heizungsbau Siegel

- Bäderbau
- Sanitäranlagen
- Heizungsanlagen

Inh. Henry Siegel
Karl-Liebkecht-Str. 3 a
04565 Regis-Breitungen

Ich wünsche all meiner Kundschaft und Geschäftspartnern
ein frohes Weihnachtsfest und ein gesundes neues Jahr.

Tel.: 034343 52544 Mobil: 0157 71452786
Fax: 034343 918149 E-Mail: henrysiegel@web.de



WINTER

Lauber





KOMMUN GmbH

Erstes Altenburger Bestattungsinstitut

Ihr Partner in schweren Stunden



- individuelle Trauerfeiern
- eigener Trauerredner
- Trauerfloristik
- Erinnerungsschmuck
- Bestattungsvorsorge
- Sterbegeldversicherung
- Trauercafé

Tag und Nacht ☎ 03447 371417



04600 Altenburg
Grüntaler Weg 9a
Tel. 03447 371417

04610 Meuselwitz
Fr.-Naumann-Str. 7
Tel. 03448 703277

04613 Lucka
Altenburger Str. 4
Tel. 034492 46687

CLEVERE RENOVIERUNGSLÖSUNGEN

Neu und modern in meist nur einem Tag!



TÜREN



HAUSTÜREN



TREPPEN



KÜCHEN



FENSTER

Qualität seit 40 Jahren • Ohne Dreck und Lärm • Festpreis

Rufen Sie uns an:
0365 4208281

Besuchen Sie unsere
Studio-Ausstellung:

PORTAS-Fachbetrieb
Norbert Seegers
Langenberger Straße 40
07552 Gera-Langenberg
www.seegers.portas.de

PORTAS®

Europas Renovierer Nr. 1

www.kanzlei-klein-altenburg.de

Kanzlei Klein & Streu

Rechtsanwälte



Helge Klein
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Bau- und
Architektenrecht



Robert Streu
Rechtsanwalt und
Fachanwalt für Arbeitsrecht
Diplom-Verwaltungswirt (FH)

Friedrich-Ebert-Straße 9, D-04600 Altenburg, Fon: (03447) 509016 Fax: (03447) 509045

Taxibetrieb

p. Böhme

Regis: 034343 91654

Mobil: 0163 2355128 | ABG: 03447 8988538

Meinen lieben Fahrgästen, allen meinen Freunden
und Lesern wünsche ich ein ruhiger und besinnliches
Weihnachtsfest und ein gesundes Jahr 2020.

BZ

BESTATTUNGEN ZÖRNER

- ☞ eigene Trauerhalle
- ☞ eigene Trauerredner
- ☞ Trauercafé
- ☞ Hausberatung
- ☞ Grabsteine & Trauerfloristik
- ☞ Bestattungsvorsorge
- ☞ Sterbegeldversicherung

Grüntaler Weg 3
Altenburg

☎ **03447 - 31 52 52**

Bahnhofstraße 1
Meuselwitz

☎ **03448 - 20 88**



Tag & Nacht erreichbar

www.bestattungen-zörner.de

AREA

Systemmöbel



PLANUNG
MONTAGE
SERVICE

★ Wir wünschen allen ★

Kunden und Geschäftspartnern

★ ein frohes und friedliches Weihnachtsfest ★

★ und einen gesunden Start ins Jahr 2020. ★

Produktion: Serbitz Nr. 35 • 04617 Treben

Tel.: 034343 54793 • www.area-system.de

NAUMANN – Ihr Metallbaumeister

Tore

Zäune

Treppen

Vordächer

Metallarbeiten

Fabrikstraße 1
04617 Haselbach

Tel. 034343 914 911

Fax 034343 914 912

Handy 0157 867 818 71

naumann-ihr-metallbaumeister@web.de

Idee trifft Harmonie ...

Wir wünschen Ihnen
eine schöne Weihnachtszeit und
einen guten Start in ein erfolgreiches neues Jahr



AS

Autohaus Serbitz

Mo. – Fr. 08:00 – 18:00 Uhr
Sa. 09:00 – 12:00 Uhr
Tel. 034343 7100

Autohaus Serbitz e.K.
Serbitz 19 g
04617 Treben
Besuchen Sie uns im Internet:
www.autohaus-serbitz.de

Unser Motto seit über 28 Jahren:
fair – freundlich – gut

Ihre Werkstatt: Kompetent & preiswert
Unser Service: Alles rund um Ihr Auto
Ihr Vorteil: Alles aus einer Hand

Kostenfreier Ersatzwagen
(ausgenommen Kraftstoffkosten, max. 2 Tage / 50 km)
Räder-Reifen-Bremsen-Auspuff
Steinschlagreparatur | Unfallinstandsetzung
Motordiagnose | HU + AU (Fremdleistung GTÜ)

Ein frohes und besinnliches
Weihnachtsfest sowie
alles Gute für das neue Jahr
wünscht Ihnen

Ihre Team vom Autohaus Serbitz





*Meiner Kundschaft
besinnliche Feiertage
und ein glückliches neues Jahr.*



Sauerstoff
Kosmetik Fußpflege

Inhaber:
Janka Flauder

Altenburger Straße 4 • 04617 Treben • Tel.: 034343 91607

Öffnungszeiten:
Mo., Mi., Fr. 09:00 – 12:00 Uhr und 14:00 – 18:00 Uhr
Die., ab 09:00 Uhr ABG Nordplatz 16 und Hausbesuche
Do., 09:00 – 12:00 Uhr (Termine außerhalb der Geschäftszeiten)

WINKLER

BAUSERVICE

04617 Gerstenberg
Mühlstraße 54

Telefon 0177 / 53 85 520
Fax 03447 / 83 61 61

Service rund um's Haus

*All meinen Kunden wünsche ich
eine besinnliche Weihnachtszeit
und ein erfolgreiches Jahr 2020.*

* * * * *

*Gleichzeitig möchte ich Danke sagen
für das entgegengebrachte Vertrauen.*

Stefan Gilge

Sanitärinstallation

**Trockenbau • Raumausstatter
Fliesen-, Platten- und Mosaikeleger**

Neue Siedlung 10
04617 Haselbach

Tel. 034343-55798
Fax 034343-55799
Mobil 01520-8523541





*Ein schönes Weihnachtsfest und alles Gute
für das Jahr 2020 wünsche ich all meinen Kunden,
Geschäftspartnern, Freunden und Bekannten.*

Besser als lesen: live erleben.

Überzeugen Sie sich am besten selbst von den Leistungen
der Kobold Produkte – und zwar bequem bei Ihnen zu Hause.
Vereinbaren Sie jetzt mit mir einen persönlichen Beratungstermin.



*Frohe Weihnachten
und ein erfolgreiches neues Jahr
wünsche ich meinen Kunden.*

Ihre
Julia Stelzner



Ihre persönliche Ansprechpartnerin in Haselbach,
Plottendorf, Treben, Fockendorf, Pähna und Serbitz.
Mobil 0174 2488613
E-Mail julia.stelzner@kobold-kundenberater.de



TAXI





**Unseren verehrten Fahrgästen
und Geschäftspartnern wünschen wir
frohe Weihnachten und alles Gute in 2020.**

**Für Ihr langjähriges Vertrauen
möchten wir uns herzlich bedanken!**



TÜRENFEIN

KRÖBER

Inh. Uwe Kröber



Altes erhalten – neu gestalten.

- Türen- und Rahmenbeschichtung
- Haustür- und Fensterrenovierung
- Verglasung aller Art / Bleiverglasung
- Treppenrenovierung
- Laminatverlegung



Wir wünschen Ihnen eine schöne
Weihnachtszeit
und einen guten Start in
ein gesundes, neues Jahr,
verbunden mit einem Dank für das
entgegengebrachte Vertrauen.

Heidelbergweg 8 g • 07580 Ronneburg • Tel.: 036602 22528
E-Mail: tuerenfein-kroeber@gmx.de • www.tuerenfein-kroeber.de